

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2022

Einzelplan 01

**für den Geschäftsbereich des
Hessischen Landtags**

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	2
01 01	Landtag	6
01 03	Datenschutzbeauftragter	54
	Abschluss des Einzelplans	76
	Stellenpläne, Stellenübersichten	79

V o r w o r t z u m E i n z e l p l a n

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Einzelplan 01 weist die Einnahmen und Ausgaben des Landesparlaments und seiner Verwaltung aus.

Nach dem Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 28. Dezember 2005 (GVBl. I 2006 S. 110, 439), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. Mai 2020 (GVBl. I S. 318), besteht der Hessische Landtag in der 20. Wahlperiode aus 137 Abgeordneten. Die Abgeordneten wurden am 28. Oktober 2018 gewählt. Die Wahlperiode begann am 18. Januar 2019 und endet - falls nicht der Landtag seine vorzeitige Auflösung beschließen sollte - am 17. Januar 2024.

Rechtsstellung und Aufgaben des Landtags sind im Wesentlichen in den Abschnitten IV bis VI des Zweiten Hauptteils der Landesverfassung festgelegt. Seine Organisation und Arbeitsweise im Einzelnen regelt der Landtag nach Art. 99 HV durch seine Geschäftsordnung vom 16. Dezember 1993 (GVBl. I S. 628), neu in Kraft gesetzt und geändert durch Beschluss des Landtags vom 18. Januar 2019 (GVBl. I S. 18). Außer dem Präsidium, dem Ältestenrat und dem Hauptausschuss (Ständiger Ausschuss nach Art. 93 HV) bestehen zur Vorberatung der Vorlagen, über die der Landtag zu beschließen hat, 11 Fachausschüsse mit mehreren Unterausschüssen.

Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Landtag ergeben sich aus dem Hessischen Fraktionsgesetz vom 5. April 1993 (GVBl. I S. 106), zuletzt geändert am 19. November 2008 (GVBl. I S. 978).

Die Verwaltung des Landtags obliegt nach der Verfassung und der Geschäftsordnung dem Landtagspräsidenten, der hierbei mit dem Präsidium zusammenwirkt; für den Bereich des Landtags vertritt der Landtagspräsident das Land Hessen.

Der Präsident bedient sich zur Erledigung der Verwaltungsangelegenheiten der Kanzlei des Landtags als oberste Landesbehörde.

Dem Hessischen Landtag formal zugeordnet ist der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, eine eigene unabhängige oberste Landesbehörde, deren Einnahmen und Ausgaben in einem eigenen Kapitel im Einzelplan 01 ausgewiesen sind (Kap. 01 03).

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)

Einzelplan 01		2022	2021
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	—	—
1	Eigene Einnahmen	1 954 000	1 989 800
2	Übertragungseinnahmen	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1 472 000	518 000
Gesamteinnahmen		3 426 000	2 507 800
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	54 665 100	53 474 800
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	19 127 600	14 868 700
	Ausgaben für den Schuldendienst	—	—
6	Übertragungsausgaben	14 345 500	12 106 400
7	Bauausgaben	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben	1 828 000	150 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	3 353 000	3 165 200
Gesamtausgaben		93 319 200	83 765 100
Zuschuss / Überschuss		-89 893 200	-81 257 300

C. Personalsoll des Einzelplans 01

	Stellen			
	2022	davon Leerstellen	2021	davon Leerstellen
Beamte und Richter	167,0	7,0	163,0	8,0
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	—,-	—,-	—,-	—,-
Tarifbeschäftigte	149,5	4,0	148,5	4,0
davon Auszubildende	1,0		1,0	
Zusammen	316,5	11,0	311,5	12,0

D. Zielsysteme des Hessischen Landtags und des Hessischen Datenschutzbeauftragten**Oberziel des Hessischen Landtags**

Hessen ist eine parlamentarische und demokratische Republik. In der parlamentarischen Demokratie ist das Parlament das oberste Organ der politischen Willensbildung. Einzig das Parlament verfügt über die demokratische Legitimität durch vom Volk gewählte Vertreter. Wichtigste Aufgaben des Parlaments sind neben Gesetzgebung sowie Regierungskontrolle die Artikulations- und Öffentlichkeitsfunktion. Das parlamentarische Budgetrecht ist das Herzstück jeder parlamentarischen Kontrolle. Im Rahmen der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung (NVS) muss das Parlament darauf bedacht sein, durch differenzierte Steuerungsinstrumente das parlamentarische Budgetrecht wahrzunehmen. Die Parlamentsverwaltung dient der Unterstützung des Parlaments, seiner Organe und seiner Mitglieder bei der Erfüllung ihrer Aufgaben im Rahmen der verfassungsrechtlich normierten Parlamentsfunktion. Das Oberziel der Parlamentsverwaltung lautet:

"Die politische Steuerungsfunktion des Parlaments sicherstellen."

Alle Produkte des Einzelplans 01 - Kapitel 01 01 - dienen der Umsetzung von Zielen, die zu dem Oberziel zusammengefasst sind.

Ziele, Produkte und Projekte	Plankosten	Plankosten	Istkosten
	2022	2021	2020
	1.000 EUR	1.000 EUR	1.000 EUR
Ziel 1: Die Organisation des politischen Willensbildungsprozesses gewährleisten - Bereitstellung der Infrastruktur für das Parlament (Produkt-Nr. 1)	22.386,2	16.984,1	13.715,6
Ziel 2: Die Wahrnehmung des Initiativ- und Kontrollrechts des Parlaments sicherstellen - Begleitung von Gesetzgebungsverfahren und Initiativen (Produkt-Nr. 2)	4.592,5	5.008,1	4.360,0
Ziel 3: Das verfassungsmäßige Petitionsrecht sicherstellen - Begleitung von Petitionen und Ombudsstelle (Produkt-Nr. 3) - Opferfonds des Landes Hessen (Produkt-Nr. 6) (neu)	1.684,6 2.000,0	1.518,7 –	1.220,2 –
Ziel 4: Die Öffentlichkeitsfunktion des Parlaments optimieren - Protokollanlässe und Öffentlichkeitsarbeit (Produkt-Nr. 4) - Besucherdienst, Eigenveranstaltungen und politische Bildung (Produkt-Nr. 5)	2.778,4 4.653,5	2.444,9 5.506,5	1.614,7 2.981,6
Projekte:			
- Untersuchungsausschuss 20/1	1.076,9	604,1	377,9
- Enquete-Kommission "Mobilität der Zukunft in Hessen 2030"	692,4	637,7	–
- Untersuchungsausschuss 20/2 (neu)	839,2	–	–

Oberziel des Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit

Hessen hat die Institution des Hessischen Beauftragten für Datenschutz geschaffen und diese um die Institution des Hessischen Informationsfreiheitsbeauftragten erweitert.

Mit der Datenschutz-Grundverordnung, dem Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz und weiteren spezialgesetzlichen Vorschriften sind dem HBDI Aufgaben zugewiesen, die er in völliger Unabhängigkeit ausübt. Er ist dem Parlament und der Regierung über das Ergebnis seiner Tätigkeit berichtspflichtig. In seiner Funktion als Hessischer Datenschutzbeauftragter hat er alle Dienststellen hessischer Gebietskörperschaften sowie die der Aufsicht dieser Stellen unterliegenden Institutionen, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen, datenschutzrechtlich zu prüfen und zu beraten, Bürgeranfragen zu behandeln, die technische Entwicklung zu beobachten, Informationen bereitzustellen sowie gesetzgeberische und administrative Vorhaben beratend zu begleiten. Er ist Aufsichtsbehörde für den Datenschutz im nicht öffentlichen Bereich nach § 40 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und hat die Ordnungswidrigkeiten nach § 43 BDSG und § 16 Telemediengesetz (TMG) zu verfolgen. Als Informationsfreiheitsbeauftragter unterstützt er den Zugang eines Jeden auf amtliche Informationen gegenüber öffentlichen Stellen.

Über seine Tätigkeit erstellt der HBDI jährlichen Bericht.

Mit seiner Aufgabenerfüllung verfolgt er das Oberziel:

"Zur Wahrung des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung, zur Erreichung einer in datenschutzrechtlicher Hinsicht auf Dauer sicheren, grundrechtskonformen und bürger- bzw. kundenfreundlichen Verwaltung und Unternehmenskultur sowie zu einer gegenüber der öffentlichen Verwaltung informierten Bürgerschaft beitragen."

Ziele	Plankosten	Plankosten	Istkosten
	2022	2021	2020
	1.000 EUR	1.000 EUR	1.000 EUR
Ziel 1: Den Schutz des grundgesetzlich garantierten Rechts auf informationelle Selbstbestimmung bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch Dienststellen hessischer Gebietskörperschaften und durch der Aufsicht dieser Stellen unterliegenden Institutionen, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen, sowie durch nicht öffentliche Stellen mit Sitz in Hessen, sicherstellen. - Beratung zum Datenschutz und Überwachung der Einhaltung von Datenschutzbestimmungen einschließlich Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten nach § 43 BDSG und § 16 TMG (Produkt-Nr. 6)	6.192,8	5.818,8	4.959,9
Ziel 2: Die Beachtung des grundgesetzlich garantierten Rechts auf informationelle Selbstbestimmung bei normativen Regelungsvorhaben und Entscheidungen sicherstellen. - Stellungnahme zu Normsetzungen / Initiativen / Anfragen aus dem Parlament (Produkt-Nr. 7)	487,8	719,1	537,2

E. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

In Kapitel 01 01 - Landtag - wird neu der Opferfonds des Landes Hessen für Billigkeitsleistungen an die Opfer und an die Angehörigen der Opfer schwerer Gewalttaten von landesweiter Bedeutung und von Terroranschlägen ausgewiesen. Der Opferfonds wurde durch Beschluss des Landtags vom 8. Juli 2021 beim Landtag eingerichtet. Er ist mit 2.000.000 EUR ausgestattet. Die Haushaltsmittel standen erstmals für das Jahr 2021 zur Verfügung. Sie wurden im Laufe des Jahres 2021 gemäß § 50 LHO mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen von Einzelplan 05 - Hessisches Ministerium der Justiz - Kapitel 05 02 - Allgemeine Bewilligungen - in den Einzelplan 01 umgesetzt.

Über die Leistungen aus dem Opferfonds beschließt ein beim Landtag eingerichteter Opferfondsbeirat. Der Landtag richtet eine Geschäftsstelle für den Opferfonds ein und stattet diese Geschäftsstelle mit Personal aus.

Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010 Landtag

Wirtschaftsplan

Landtag

A. Vorbemerkungen

Der Wirtschaftsplan weist die Produkte, Leistungen und Projekte der Kanzlei des Landtags sowie die Aufwendungen für Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Hinterbliebene, für Fraktionen des Landtags und für Landesverbände der Parteien oder andere Träger von Wahlvorschlägen zu Landtagswahlen einschließlich der zugehörigen Erfolgs- und Finanzplanung aus:

Der Hessische Landtag besteht in der 20. Legislaturperiode aus 137 vom Volk gewählten Abgeordneten.

Der Landtag wählt den Präsidenten, seine Stellvertreter und die übrigen Mitglieder des Vorstandes (Art. 84 Hessische Verfassung - HV).

Der Präsident verwaltet die gesamten wirtschaftlichen Angelegenheiten des Landtags nach Maßgabe des Haushaltsgesetzes (Art. 86 HV).

Das Präsidium ist der Vorstand des Landtags im Sinne der Art. 84 und 86 HV. Es beschließt über die inneren Angelegenheiten des Landtags, soweit deren Regelung nicht der Präsidentin oder dem Präsidenten nach Art. 86 HV oder dem Ältestenrat vorbehalten ist (§ 46 Abs. 1 Geschäftsordnung des Hessischen Landtags - GOHLT). Das Präsidium stellt insbesondere den Voranschlag des Haushaltsplans für den Landtag fest und kann Vorschriften über die Benutzung der Einrichtungen des Landtags erlassen (§ 46 Abs. 2 GOHLT).

Der Direktor beim Landtag ist der ständige Vertreter des Präsidenten in Angelegenheiten der Kanzlei. Er leitet verantwortlich die Kanzlei.

Die Kanzlei des Landtags gliedert sich in ein Präsidialbüro, verschiedene Stabsstellen und drei Abteilungen. Aufgabe der Kanzlei des Landtags ist die Unterstützung des Präsidenten bei der Durchführung seiner Verwaltungsaufgaben, die Vorbereitung der Sitzungen des Landtags und der Ausschüsse, die Entgegennahme von Gesetzentwürfen, Anträgen, sonstigen Vorlagen, Eingaben und anderen an den Landtag gerichteten Schriftstücken und deren vorbereitende Bearbeitung (§ 107 Abs. 1 GOHLT).

Die Kanzlei erbringt Leistungen im Rahmen von Protokollanlässen, Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen sowie zur Förderung politischer Bildung.

Die Kanzlei ermittelt und erbringt die Zahlungen an Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Hinterbliebene. Die Leistungen bestimmen sich nach dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Abgeordneten des Hessischen Landtags (Hessisches Abgeordnetengesetz – HessAbgG) in der jeweils in Kraft befindlichen Fassung.

Die Kanzlei ermittelt und erbringt die Leistungen an die Fraktionen, zu denen sich die Mitglieder des Landtags zusammengeschlossen haben. Die Leistungen an die Fraktionen bestimmen sich nach dem Gesetz über die Rechtstellung und Finanzierung der Fraktionen im Hessischen Landtag (Hessisches Fraktionsgesetz) in der jeweils in Kraft befindlichen Fassung. Die Höhe der Mittel nach § 3 Hessisches Fraktionsgesetz sowie die Leistungen nach § 2 Abs. 2 Hessisches Fraktionsgesetz für das Haushaltsjahr 2022 werden mit diesem Haushaltsplan vorgegeben (siehe "Erläuterungen Erfolgsplan", Abschnitt "Mittel zur Wahrnehmung der Aufgaben der Fraktionen").

Die Kanzlei erbringt die Zahlungen an die Landesverbände der Parteien und sonstige Träger von Wahlvorschlägen nach Maßgabe des Parteiengesetzes und des Landtagswahlgesetzes.

Für die Kanzlei des Landtags wurden sechs Produkte

- Bereitstellung der Infrastruktur für das Parlament
- Begleitung von Gesetzgebungsverfahren und Initiativen
- Begleitung von Petitionen und Ombudsstelle
- Protokollanlässe und Öffentlichkeitsarbeit
- Besucherdienst, Eigenveranstaltungen und politische Bildung
- Opferfonds des Landes Hessen

gebildet und

- Externe Leistungen
- Zwischenbehördliche Leistungen

definiert, die in den Erläuterungen zum Leistungsplan beschrieben werden.

Projekte werden nach Bedarf beschlossen.

Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010 Landtag

Wirtschaftsplan

Die Aufwendungen nach dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Abgeordneten des Hessischen Landtags (Hessisches Abgeordnetengesetz – HessAbgG), nach dem Gesetz über die Rechtstellung und Finanzierung der Fraktionen im Hessischen Landtag (Hessisches Fraktionsgesetz), nach dem Gesetz über die Wahlen zum Landtag des Landes Hessen (Landtagswahlgesetz - LWG) und dem Gesetz über die politischen Parteien (Parteiengesetz - PartG) werden im Abschnitt "Kosten der Legislative" nachgewiesen.

Zum Buchungskreis 2010 gehört der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, der einen eigenen Wirtschaftsplan aufstellt.

B. Bewirtschaftungsvermerke

Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich grundsätzlich nach den Regeln der §§ 7a und 70 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften. Die in § 2 Haushaltsgesetz in Verbindung mit § 37 LHO für Produkte geltenden Regelungen sind für die Kosten der Legislative analog anzuwenden.

Leistungsplan

Die Ansätze der Produkte sind gegenseitig deckungsfähig.

Die Ansätze der Produkte sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Projekte.

Die Ansätze der Produkte sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten der externen Leistungen.

Die Ansätze der Produkte sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten der zwischenbehördlichen Leistungen.

Die Ansätze der Projekte sind gegenseitig deckungsfähig.

Die Ansätze der zwischenbehördlichen Leistungen sind gegenseitig deckungsfähig.

Die Ansätze der Legislative sind gegenseitig deckungsfähig.

Einnahmen, die im Rahmen von Sponsoring eingeworben werden, dürfen zur Verstärkung der Produkte 4 und 5 verwendet werden.

Die Arbeit der Kanzlei des Landtags wird weitestgehend durch die Anforderungen der Abgeordneten (Kontrolle der Landesregierung durch Initiativen, Ausrichtung von Protokollanlässen und Veranstaltungen u.ä.), sowie der Bürger (Petitionsrecht) bestimmt. Die Abgeordneten sind in ihren Entscheidungen völlig unabhängig (Art. 38 Abs. 1 GG i.V.m. Art. 77 HV). Somit muss die Kanzlei flexibel und möglichst zeitnah die ihr gestellten und von ihr nicht steuerbaren Aufgaben erfüllen. In den Erläuterungen der Produktblätter finden sich deshalb keine Kennzahlen. Interne Steuerungsinstrumente sind demgegenüber vorhanden.

Erfolgsplan

50 v.H. des managementbedingt entstandenen Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können in eine Gewinnrücklage (Verwaltungsrücklage) eingestellt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt. Ausnahmen sind zulässig; sie bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.

Einnahmen, die im Rahmen von Sponsoring eingeworben werden, werden bei der Ermittlung des Jahresüberschusses wie Einnahmen aus laufenden Geschäften behandelt.

Das Jahresergebnis Legislative ist Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen nicht zugänglich, weil die umfassten Aufwendungen gesetzliche Ansprüche abdecken, deren Erfüllung oder Inanspruchnahme nicht steuerbar ist. Aufgrund dessen ist die Differenz zwischen Erträgen und Aufwendungen durch eine Gewinnabführung oder eine Verlustübernahme an den Landeshaushalt auszugleichen.

Finanzplan

Die Mittel sind gegenseitig deckungsfähig. Die in den Erläuterungen genannten Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich.

Für nicht realisierte Investitionen kann die Forderung aus Transferleistung auf neue Rechnung vorgetragen werden.

C. Haushaltsvermerke zum kameralen Rumpfhaushalt

Siehe kameralen Haushalt.

Zum 31.12.2020 bestehen eine Allgemeine Rücklage in Höhe von 378.908,14 EUR und eine Investitionsrücklage in Höhe von 1.957.019,20 EUR.

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	neu / weg- gef.	Bezeichnung	Soll 2022				
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
Produkte							
1		Bereitstellung der Infrastruktur für das Parlament	29.224	22.386,2	2.336,9	20.049,3	-
2		Begleitung von Gesetzgebungsverfahren und Initiativen	45.249	4.592,5	7,1	4.585,4	-
3		Begleitung von Petitionen und Ombudsstelle	14.617	1.684,6	107,8	1.576,8	-
4		Protokollanlässe und Öffentlichkeitsarbeit	20.482	2.778,4	30,0	2.748,4	-
5		Besucherdienst, Eigenveranstaltungen und politische Bildung	20.140	4.653,5	18,8	4.634,7	-
6	neu	Opferfonds des Landes Hessen	1	2.000,0	-	2.000,0	-
Summe Produkte				38.095,2	2.500,6	35.594,6	-
Projekte							
1		Untersuchungsausschuss 20/1	1	1.076,9	0,1	1.076,8	-
2		Enquete-Kommission "Mobilität der Zukunft in Hessen 2030"	1	692,4	0,1	692,3	-
3	neu	Untersuchungsausschuss 20/2	1	839,2	839,2	-	-
Summe Projekte				2.608,5	839,4	1.769,1	-
Externe Leistungen							
1		Herstellung, Druck und Kopie für Externe	200	1,6	1,6	-	-
Summe Externe Leistungen				1,6	1,6	-	-
Zwischenbehördliche Leistungen							
1		Ausbildung von Rechtsreferendaren	20	3,3	-	3,3	-
2		Unterstützungsleistungen für andere Buchungskreise	-	-	-	-	-
3		Veranstaltungen, Pressekonferenzen, LPK	20	102,3	1,6	100,7	-
4		Durchführung von Veranstaltungen für andere Buchungskreise	300	27,4	-	27,4	-
Summe Zwischenbehördliche Leistungen				133,0	1,6	131,4	-
Gesamtsumme				40.838,3	3.343,2	37.495,1	-

Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Soll 2021					Ist 2020				
Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
20.030	16.984,1	1.821,4	15.162,7	-	15.509	13.715,6	1.596,8	14.054,3	1.935,5
42.756	5.008,1	8,6	4.999,5	-	42.073	4.360,0	35,8	4.784,4	460,2
12.606	1.518,7	3,1	1.515,6	-	9.486	1.220,2	11,1	1.435,9	226,8
16.618	2.444,9	32,4	2.412,5	-	12.216	1.614,7	15,0	1.917,6	317,9
17.571	5.506,5	54,9	5.451,6	-	18.364	2.981,6	35,4	3.524,8	578,6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	31.462,3	1.920,4	29.541,9	-		23.892,1	1.694,1	25.717,0	3.519,0
1	604,1	0,2	603,9	-	1	377,9	2,4	-	-375,5
1	637,7	500,0	137,7	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1.241,8	500,2	741,6	-		377,9	2,4	-	-375,5
1.000	4,6	5,0	-	0,4	121	9,1	0,8	-	-8,3
	4,6	5,0	-	0,4		9,1	0,8	-	-8,3
-	-	-	-	-	1	0,2	-	2,7	2,5
-	-	-	-	-	-	10,8	10,8	-	-
20	190,1	2,6	187,5	-	20	129,8	3,9	154,3	28,4
700	72,4	0,1	72,3	-	254	29,1	0,1	50,7	21,7
	262,5	2,7	259,8	-		169,9	14,8	207,7	52,6
	32.971,2	2.428,3	30.543,3	0,4		24.449,0	1.712,1	25.924,7	3.187,8

Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	neu / weg- gef.	Kosten der Legislative	Soll 2022				
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Aufwands- abgeltung	Ergebnis
1		Entschädigungsleistungen für Abgeordnete	-	36.843,1	11,1	36.832,0	-
2		Zahlungen an Fraktionen und Parteien	-	12.125,5	-	12.125,5	-
3		Alterssicherung für ehemalige Abgeordnete	-	5.518,1	17,7	5.500,4	-
4		Übergangsleistungen für ehemalige Abgeordnete	-	17,5	-	17,5	-
		Summe		54.504,2	28,8	54.475,4	-

Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Soll 2021					Ist 2020				
Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Aufwands- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Aufwands- abgeltung	Ergebnis
-	36.165,2	11,1	36.154,1	-	-	31.734,3	1.985,8	38.699,7	8.951,2
-	11.886,2	-	11.886,2	-	-	11.207,9	196,8	11.633,4	622,3
-	4.603,9	18,4	4.585,5	-	-	3.013,8	2.996,3	6.699,3	6.681,8
-	74,0	-	74,0	-	-	1,3	3,0	74,0	75,7
	52.729,3	29,5	52.699,8	-		45.957,3	5.181,9	57.106,4	16.331,0

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:

Bezeichnung: Bereitstellung der Infrastruktur für das Parlament

IPR-Nr. 011 - Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung

1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtags

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessische Verfassung, Abgeordnetengesetz, Geschäftsordnung des Hessischen Landtags, Parteiengesetz, Fraktionsgesetz, Vertrag von Lissabon, Vereinbarung zwischen dem Hessischen Landtag und der Hessischen Landesregierung betreffend Unterrichtung in EU-Angelegenheiten, usw.

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Mit diesem Produkt werden die Rahmenbedingungen für Abgeordnete für die Arbeit im Parlament geschaffen sowie Verwaltungsdienstleistungen für Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Fraktionen erbracht.

3.2 Leistungen zum Produkt

- Repräsentanz des Landtags nach außen
- Kontakte zu Partnerregionen, insbesondere in der EU
- Politische Zuarbeit, soweit die Repräsentanz des Landtags in Gremien dies erfordert
- Rechtsberatung der Abgeordneten in Parlamentsangelegenheiten
- Berechnung der Entschädigungszahlungen, von Übergangsgeld, Versorgungszahlungen, Beihilfe, Reisekosten u.a.
- Betreuung des Vereins der Ehemaligen
- Personalwirtschaftliche Betreuung der Mitarbeiter von Abgeordneten
- Bereitstellung und Unterhaltung von Büro- u. Sitzungsräumen
- Fahrdienste
- Bereitstellung von IT Hard- und Software
- Bearbeitung und Prüfung von Fraktions-/Parteienfinanzierung
- Budgetbüro
- Kontakt mit anderen Parlamenten
- Aufbereitung von Drucksachen
- Pflege eines Dokumentensystems und -archivs
- Pressespiegel
- Bibliothek

4. Bezug zu politischen Zielen

Zielsystem "Wahrung der politischen Steuerungsfunktion des Parlaments"

Ziel "Die Organisation des politischen Willensbildungsprozesses gewährleisten"

5. Empfänger

Das Parlament

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	Ist 2019	Ist 2018
6.1 Zählgröße/Menge						
Beratungseinheiten	BE	29.224	20.030	15.509	12.241	11.304
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)						
-						
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)						
6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen						
Produktabgeltung je Menge	EUR	686,06	757,00	906,20	1.001,20	916,68

Erläuterung von Kennzahlen

Kennzahlen zur Leistungswirkung und Finanzwirtschaft (außer 6.3.1) werden nicht im Haushaltsplan ausgebracht (siehe Bewirtschaftungsvermerke zum Leistungsplan).

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
Personalkosten	9.678.800	8.357.400	6.895.640
Sachkosten	12.647.700	8.626.700	6.697.617
Kosten	22.326.500	16.984.100	13.593.257
Erlöse	2.336.900	1.821.400	1.535.974
Betriebsergebnis	-19.989.600	-15.162.700	-12.057.283
Neutrale Aufwendungen	59.700	-	122.342
Neutrale Erträge	-	-	60.802
Produktabgeltung	20.049.300	15.162.700	14.054.300
Ergebnis	-	-	1.935.477

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:

Bezeichnung: Begleitung von Gesetzgebungsverfahren und Initiativen

IPR-Nr. 011 - Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung

1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtags

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessische Verfassung, Bundesgesetze, Landesgesetze, Geschäftsordnung des Hessischen Landtags usw.

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Mit diesem Produkt wird der Ablauf der parlamentarischen Initiativen und des Gesetzgebungsverfahrens innerhalb des Parlaments gewährleistet.

3.2 Leistungen zum Produkt

- Geschäftsmäßige Bearbeitung von Gesetzesinitiativen und diese betreffende Anträge
- Geschäftsmäßige Bearbeitung von parlamentarischen Initiativen
- Geschäftsführung Ältestenrat
- Geschäftsführung Plenum
- Begleitung von Wahlen interner und externer Gremien
- Geheimschutz
- Geschäftsführung der Fachausschüsse
- Bearbeitung und Erstellung von Plenarprotokollen
- Sitzungsdienst Plenum
- Organisation und Durchführung von Anhörungen
- Parlamentsdokumentation
- Parlamentsspiegel

4. Bezug zu politischen Zielen

Zielsystem "Wahrung der politischen Steuerungsfunktion des Parlaments"

Ziel "Die Wahrnehmung des Initiativ- und Kontrollrechts des Parlaments sicherstellen"

5. Empfänger

Parlament, Landesregierung, Öffentlichkeit

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	Ist 2019	Ist 2018
6.1 Zählgröße/Menge						
Beratungseinheiten	BE	45.249	42.756	42.073	36.165	31.045
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)						
-						
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)						
6.3.1 <u>Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen</u>						
Produktabgeltung je Menge	EUR	101,34	116,93	113,72	106,19	94,21

Erläuterung von Kennzahlen

Kennzahlen zur Leistungswirkung und Finanzwirtschaft (außer 6.3.1) werden nicht im Haushaltsplan ausgebracht (siehe Bewirtschaftungsvermerke zum Leistungsplan).

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
Personalkosten	3.511.500	3.778.300	3.371.945
Sachkosten	1.067.500	1.229.800	946.453
Kosten	4.579.000	5.008.100	4.318.398
Erlöse	7.100	8.600	15.066
Betriebsergebnis	-4.571.900	-4.999.500	-4.303.332
Neutrale Aufwendungen	13.500	-	41.646
Neutrale Erträge	-	-	20.697
Produktabgeltung	4.585.400	4.999.500	4.784.400
Ergebnis	-	-	460.119

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:

Bezeichnung: Begleitung von Petitionen und Ombudsstelle

IPR-Nr. 011 - Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung

1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtags

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Hessische Verfassung, Geschäftsordnung des Hessischen Landtags, Gemeinsame Geschäftsordnung der Ministerien des Landes Hessen (GGO), Bundesgesetze, Landesgesetze usw.

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Mit dem Produkt wird die parlamentarische Bearbeitung von Petitionen sichergestellt und es wird den Einwohnerinnen und Einwohnern Hessens eine Ombudsstelle als Anlaufstelle für Bürgeranliegen und Beschwerden angeboten.

3.2 Leistungen zum Produkt

- Bearbeitung von Petitionen
- Geschäftsführung und Protokolle für Petitionsausschuss und Vorprüfungskommission
- Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Petitionen
- Reisemanagement für Petitionsausschussreisen
- Wahrnehmung von Ortsterminen für die Petitionsbearbeitung
- Verbindungsstelle Petitionen/Ombudsstelle
- Ombudsstelle für Bürgeranliegen und Beschwerden
- Verwaltung des Opferfonds des Landes Hessen

4. Bezug zu politischen Zielen

Zielsystem "Wahrung der politischen Steuerungsfunktion des Parlaments"
Ziel "Das verfassungsmäßige Petitionsrecht sicherstellen"

5. Empfänger

Parlament, Petenten, Einwohnerinnen und Einwohner des Landes, Landesregierung, Bundestag und andere Landtage

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	Ist 2019	Ist 2018
6.1 Zählgröße/Menge						
Beratungseinheiten	BE	14.617	12.606	9.486	7.502	8.269
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)						
-						
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)						
6.3.1 <u>Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen</u>						
Produktabgeltung je Menge	EUR	107,87	120,23	151,37	133,20	118,88

Erläuterung von Kennzahlen

Kennzahlen zur Leistungswirkung und Finanzwirtschaft (außer 6.3.1) werden nicht im Haushaltsplan ausgebracht (siehe Bewirtschaftungsvermerke zum Leistungsplan).

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
Personalkosten	1.307.400	1.114.000	928.881
Sachkosten	372.600	404.700	278.824
Kosten	1.680.000	1.518.700	1.207.705
Erlöse	107.800	3.100	4.843
Betriebsergebnis	-1.572.200	-1.515.600	-1.202.862
Neutrale Aufwendungen	4.600	-	12.501
Neutrale Erträge	-	-	6.213
Produktabgeltung	1.576.800	1.515.600	1.435.900
Ergebnis	-	-	226.750

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Produkt Nr. 4:

Bezeichnung: Protokollanlässe und Öffentlichkeitsarbeit

IPR-Nr. 011 - Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung

1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtags

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Geschäftsordnung des Hessischen Landtags usw.

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Mit dem Produkt werden protokollarische Anlässe und offizielle Veranstaltungen des Landtags durchgeführt.

3.2 Leistungen zum Produkt

- Pressestelle im Hessischen Landtag
- Organisation der Teilnahme des Landtags am Hessentag
- Assistenztätigkeit für den Landtagspräsidenten
- Organisation und Durchführung von großen und kleinen Protokollanlässen
- Parlamentarischer Abend
- Bearbeitung von Bürgeranfragen (Bürgerinfo) und Social Media

4. Bezug zu politischen Zielen

Zielsystem "Wahrung der politischen Steuerungsfunktion des Parlaments"

Ziel "Die Öffentlichkeitsfunktion des Parlaments optimieren"

5. Empfänger

Parlament und Öffentlichkeit

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	Ist 2019	Ist 2018
6.1 Zählgröße/Menge						
Beratungseinheiten	BE	20.482	16.618	12.216	11.350	9.213
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)						
-						
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)						
6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen						
Produktabgeltung je Menge	EUR	134,19	145,17	156,97	103,25	113,33

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterung von Kennzahlen

Kennzahlen zur Leistungswirkung und Finanzwirtschaft (außer 6.3.1) werden nicht im Haushaltsplan ausgebracht (siehe Bewirtschaftungsvermerke zum Leistungsplan).

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
Personalkosten	1.801.600	1.650.900	1.114.210
Sachkosten	968.400	794.000	483.810
Kosten	2.770.000	2.444.900	1.598.020
Erlöse	30.000	32.400	6.747
Betriebsergebnis	-2.740.000	-2.412.500	-1.591.273
Neutrale Aufwendungen	8.400	–	16.696
Neutrale Erträge	–	–	8.298
Produktabgeltung	2.748.400	2.412.500	1.917.600
Ergebnis	–	–	317.929

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:

Bezeichnung: Besucherdienst, Eigenveranstaltungen und politische Bildung

IPR-Nr. 011 - Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung

1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtags

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Geschäftsordnung des Hessischen Landtags usw.

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Mit dem Produkt wird die Darstellung des Landtags in der Öffentlichkeit sichergestellt.
Ergänzend dazu soll ein Seminarprogramm für Besuchergruppen, insbesondere Schüler und Jugendliche, entwickelt werden.

3.2 Leistungen zum Produkt

- Betreuung der Landtagswebsite
- Besucherdienst und Führungen
- Organisation und Durchführung von Großveranstaltungen
- Organisation und Durchführung von Eigenveranstaltungen
- Erstellung und Herausgabe von Publikationen
- Organisation und Durchführung von Seminaren der politischen Bildung
- Entwicklung und Pflege der Abgeordnetendatenbank und des amtlichen Handbuchs
- Betreuung von Fremdveranstaltungen
- Vorbereitung und Durchführung von Fraktionsveranstaltungen
- Wanderausstellung "Hessischer Landtag vor Ort"

4. Bezug zu politischen Zielen

Zielsystem "Wahrung der politischen Steuerungsfunktion des Parlaments"
Ziel "Die Öffentlichkeitsfunktion des Parlaments optimieren"

5. Empfänger

Parlament und Öffentlichkeit

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	Ist 2019	Ist 2018
6.1 Zählgröße/Menge						
Beratungseinheiten	BE	20.140	17.571	18.364	17.307	16.311
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)						
-						
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)						
6.3.1 <u>Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen</u>						
Produktabgeltung je Menge	EUR	230,12	310,26	191,94	141,24	252,96

Erläuterung von Kennzahlen

Kennzahlen zur Leistungswirkung und Finanzwirtschaft (außer 6.3.1) werden nicht im Haushaltsplan ausgebracht (siehe Bewirtschaftungsvermerke zum Leistungsplan).

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
Personalkosten	1.521.100	1.729.700	1.480.823
Sachkosten	3.118.600	3.776.800	1.470.091
Kosten	4.639.700	5.506.500	2.950.914
Erlöse	18.800	54.900	20.144
Betriebsergebnis	-4.620.900	-5.451.600	-2.930.770
Neutrale Aufwendungen	13.800	-	30.686
Neutrale Erträge	-	-	15.250
Produktabgeltung	4.634.700	5.451.600	3.524.800
Ergebnis	-	-	578.594

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen zu Produkt Nr. 6: "neu"

Bezeichnung: Opferfonds des Landes Hessen

IPR-Nr. 512 - Soziales Entschädigungsrecht und Kriegsfolgelasten

1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtags

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Beschluss des Landtags vom 8. Juli 2021 (81. Plenarsitzung der 20. Wahlperiode - Drucks. 20/6102)

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Unterstützungsleistungen für natürliche Personen, die seit dem 1. Januar 2019 Opfer einer schweren Gewalttat oder eines Terroranschlags geworden sind, wenn die Straftat in Hessen begangen wurde. Die Leistung kann, insbesondere im Fall des Todes des Opfers, auch den Angehörigen gewährt werden. Näheres bestimmt sich nach den Richtlinie für den Hessischen Opferfonds. Die Opfer oder die Angehörigen der Opfer erhalten auf Antrag die Leistungen als freiwillige Soforthilfe des Staates aus Billigkeit (§ 53 LHO), ohne dass ein Rechtsanspruch hierauf besteht. Eine Entschädigung kommt grundsätzlich für materielle und immaterielle Schäden in Betracht.

3.2 Leistungen zum Produkt

Opferfonds des Landes Hessen

4. Bezug zu politischen Zielen

Opfer von Straftaten in Hessen schützen und betreuen sowie finanziell unterstützen.

5. Empfänger

Natürliche Personen, die nach dem 1. Januar 2019 Opfer eines nicht nur unerheblichen vorsätzlichen, rechtswidrigen tätlichen Angriffs geworden sind, wenn die Tat in Hessen begangen wurde bzw. im Fall von vollendeten Tötungsdelikten auch die Hinterbliebenen dieser Personen.

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

Kennzahlen werden für den Opferfonds nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag

Wirtschaftsplan

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
Personalkosten	-	-	-
Sachkosten	2.000.000	-	-
Kosten	2.000.000	-	-
Erlöse	-	-	-
Betriebsergebnis	-2.000.000	-	-
Neutrale Aufwendungen	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-
Produktabgeltung	2.000.000	-	-
Ergebnis	-	-	-

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Projekt Nr. 1:

Bezeichnung: Untersuchungsausschuss 20/1

IPR-Nr. 011 - Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung

1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtages

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Beschluss des Landtages vom 25. Juni 2020 (46. Plenarsitzung der 20. Wahlperiode - Drucks. 20/3080)
Art. 99 HV, § 54 GOHLT und Hessisches Untersuchungsausschussgesetz (HUAG)

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Der Untersuchungsausschuss hat den Auftrag, Handeln und Unterlassen der Hessischen Landesregierung und ihrer nachgeordneten Behörden und hier im Besonderen der hessischen Sicherheitsbehörden aufzuklären, das im Zusammenhang mit der Beobachtung der Personen Stephan E. und Markus H. und deren Umfeld durch den Verfassungsschutz steht oder stehen könnte. Dies betrifft auch die Zusammenarbeit hessischer Behörden mit anderen Bundesländern und dem Bund. Hier ist insbesondere zu prüfen, wieso Stephan E. und Markus H. nicht weiter vom Verfassungsschutz beobachtet worden sind, wann Stephan E. und Markus H. intern als "abgekühlt" eingestuft wurden und wie diese Entscheidung zustande kam bzw. welche Gründe als Grundlage hierfür dienten. Dies ist insbesondere vor dem Hintergrund zu erörtern, dass Stephan E. nach öffentlicher Berichterstattungen auf einem Dokument des Verfassungsschutzes aus dem Jahr 2009 als "brandgefährlich" bezeichnet wurde. Des Weiteren sollen etwaige Verbindungen bzw. die dienstliche Befassung des ehemaligen V-Mann-Führers Andreas T. mit Stephan E. und Markus H. aufgeklärt werden.

Ebenso hat der Untersuchungsausschuss den Auftrag, aufzuklären, inwieweit die Hessische Landesregierung und hier insbesondere der zum jeweiligen Zeitpunkt amtierende Innenminister das Parlament und die Öffentlichkeit hierüber sowie über ihre Kenntnisse zu neonazistischen Strukturen in Nordhessen wahrheitsgemäß, zeitnah und vollständig informiert hat.

3.2 Fachleistung zum Projekt

- Organisation von Sitzungen
- Ladung von Zeugen und Sachverständigen
- Protokollierung der Sitzungen
- wissenschaftliche Beratung
- Erstellung eines Abschlussberichts

4. Bezug zu politischen Zielen

Kontrolle der Regierung

5. Empfänger

Abgeordnete, Fraktionen im Hessischen Landtag, Öffentlichkeit

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

Kennzahlen werden bei Projekten nicht ausgewiesen.

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
Personalkosten	96.500	92.300	101.537
Sachkosten	980.400	511.800	276.392
Kosten	1.076.900	604.100	377.929
Erlöse	100	200	2.386
Betriebsergebnis	-1.076.800	-603.900	-375.543
Neutrale Aufwendungen	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-
Produktabgeltung	1.076.800	603.900	-
Ergebnis	-	-	-375.543

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Projekt Nr. 2:

Bezeichnung: Enquete-Kommission "Mobilität der Zukunft in Hessen 2030"

IPR-Nr. 011 - Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung

1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtages

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Beschluss des Landtages vom 11. November 2020 (58. Plenarsitzung - Drucks. 20/3995)
§ 55 GOHLT

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Die zentrale geografische Lage Hessens in Deutschland und Europa macht Hessen zu einem nationalen und internationalen Drehkreuz für nahezu alle Formen der Mobilität von Menschen und Gütern. Hieraus sind enorme wirtschaftliche Vorteile und eine große Zahl an Arbeitsplätzen entstanden. Hiervon gehen aber auch große Belastungen aus für Menschen und Umwelt, insbesondere in urbanen Verdichtungsräumen, und es entstehen große Herausforderungen für die öffentliche Hand.

Die Enquete-Kommission "Mobilität der Zukunft in Hessen 2030" soll umfassend ein auf die gesamte Region erweitertes, integriertes Gesamtverkehrskonzept für die Mobilität der Zukunft bearbeiten, welches die sich abzeichnenden Trends der Mobilität bis 2030 (Individualisierung und Klimaschutz, Urbanisierung, Digitalisierung) und zu erwartende demografische Veränderungen berücksichtigt. Die Enquetekommission soll auch erarbeiten, welche Mobilitätsdienstleistungen die öffentliche Hand erbringen oder wo sie steuernd tätig werden muss, wie Planung und Realisierung von Infrastrukturprojekten beschleunigt werden können und wie die Mobilität der Zukunft finanziert werden kann. Sie soll sich mit Fragen der Verkehrssicherheit und der Inklusion sowie mit der Sektorenkopplung von Energie und Verkehr befassen. Zudem soll sich die Enquete-Kommission mit den Rahmenbedingungen befassen, die erforderlich sind, um die Standorte der Automobil- und Schienenverkehrsindustrie in Hessen zu sichern und zu stärken. Den Bürgerinnen und Bürgern des Landes soll die Möglichkeit der Teilhabe an der Arbeit der Enquete-Kommission gegeben werden.

3.2 Fachleistung zum Projekt

- Organisation der Sitzungen der Enquetekommission
- Organisation von Anhörungen, Einholung von Stellungnahmen
- Protokollierung der Sitzungen
- Erstellung eines Abschlussberichts, ggf. eines Zwischenberichts
- Ladung von Sachverständigen
- wissenschaftliche Beratung

4. Bezug zu politischen Zielen

Politische Handlungsempfehlungen erarbeiten / Kontrolle der Regierung

5. Empfänger

Abgeordnete, Fraktionen im Hessischen Landtag, Öffentlichkeit

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

Kennzahlen werden bei Projekten nicht ausgewiesen.

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
Personalkosten	28.700	-	-
Sachkosten	663.700	637.700	-
Kosten	692.400	637.700	-
Erlöse	100	500.000	-
Betriebsergebnis	-692.300	-137.700	-
Neutrale Aufwendungen	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-
Produktabgeltung	692.300	137.700	-
Ergebnis	-	-	-

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Projekt Nr. 3 (neu):

Bezeichnung: Untersuchungsausschuss 20/2

IPR-Nr. 011 - Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung

1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtags

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Beschluss des Landtags vom 07.07.2021 (80. Plenarsitzung der 20.Wahlperiode - Drucks. 20/6079)
Art. 99 HV, § 54 GOHLT und Hessisches Untersuchungsausschussgesetz (HUAG)

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung des Projekts

Der Untersuchungsausschuss hat den Auftrag, Handeln und mögliches Unterlassen der Hessischen Landesregierung und ihrer nachgeordneten Behörden aufzuklären, welches im Zusammenhang mit dem rassistischen Anschlag von Hanau steht oder stehen könnte. Dadurch sollen sich Hinweise auf einen möglichen Veränderungsbedarf bestehender Strukturen der hessischen Sicherheitsbehörden und entsprechende Handlungsempfehlungen ergeben.

3.2 Fachleistung zum Projekt

- Organisation von Sitzungen
- Ladung von Zeugen und Sachverständigen
- Protokollierung von Sitzungen
- wissenschaftliche Beratung
- Erstellung eines Abschlussberichts

4. Bezug zu politischen Zielen

Kontrolle der Regierung

5. Empfänger

Abgeordnete, Fraktionen im Hessischen Landtag, Öffentlichkeit

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

Kennzahlen werden bei Projekten nicht ausgewiesen.

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
Personalkosten	-	-	-
Sachkosten	839.200	-	-
Kosten	839.200	-	-
Erlöse	839.200	-	-
Betriebsergebnis	-	-	-
Neutrale Aufwendungen	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-
Produktabgeltung	-	-	-
Ergebnis	-	-	-

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 1:

Bezeichnung: Herstellung, Druck und Kopie für Externe

1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtags

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Bestellung von Externen und Genehmigung durch den Landtagspräsidenten

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der externen Leistung

- Herstellung von Druckerzeugnissen

3.2 Fachleistungen zur externen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

-

5. Empfänger

Abgeordnete, Fraktionen im Hessischen Landtag

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	Ist 2019	Ist 2018
6.1 Zählgröße/Menge						
je 100 bedruckte Seiten	Stück	200	1.000	121	1.139,80	1.189
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)						
-						
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)						
-						

Erläuterung zu Kennzahlen

Qualitätskennzahlen werden zu Externen Leistungen in der Regel nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
Personalkosten	700	2.300	7.270
Sachkosten	900	2.300	1.791
Kosten	1.600	4.600	9.061
Erlöse	1.600	5.000	760
Betriebsergebnis	–	400	-8.301
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Produktabgeltung	–	–	–
Ergebnis	–	400	-8.301

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:

Bezeichnung: Ausbildung von Rechtsreferendaren

1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtags

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Justizausbildungsverordnung

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

- Während ihrer Referendarzeit absolvieren die Rechtsreferendare einen Ausbildungsabschnitt (Pflichtwahlstation) in verschiedenen Bereichen der Kanzlei des Landtags.

3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

-

5. Empfänger

Hessisches Ministerium der Justiz bzw. Rechtsreferendare

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	Ist 2019	Ist 2018
6.1 Zählgröße/Menge						
Beratungseinheiten	BE	20	0	1	0	3
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)						
-						
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)						
6.3.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen						
Produktabgeltung je Menge	EUR	165	0	2.700	0	3.200,00

Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
Personalkosten	2.600	-	189
Sachkosten	700	-	-
Kosten	3.300	-	189
Erlöse	-	-	2
Betriebsergebnis	-3.300	-	-187
Neutrale Aufwendungen	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-
Produktabgeltung	3.300	-	2.700
Ergebnis	-	-	2.513

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 2:

Bezeichnung: Unterstützungsleistungen für andere Buchungskreise

1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtags

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Nach Zustimmung durch den Landtagspräsidenten

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

- Unterstützung anderer Buchungskreise bei der Erledigung ihrer Aufgaben

3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

-

5. Empfänger

Ressorts und andere Organisationen der Landesregierung

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	Ist 2019	Ist 2018
6.1 Zählgröße/Menge						
Beratungseinheiten	BE	0	0	0	0	0
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)						
-						
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)						
-						

Qualitätskennzahlen werden zu Zwischenbehördlichen Leistungen in der Regel nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
Personalkosten	-	-	10.805
Sachkosten	-	-	-
Kosten	-	-	10.805
Erlöse	-	-	10.805
Betriebsergebnis	-	-	-
Neutrale Aufwendungen	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-
Produktabgeltung	-	-	-
Ergebnis	-	-	-

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 3:

Bezeichnung: Veranstaltungen, Pressekonferenzen, LPK

1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtags

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Nach Zustimmung durch den Landtagspräsidenten

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

- Organisation und Durchführung von Pressekonferenzen
- Bereitstellung von Räumlichkeiten für Mitglieder der Landespressekonferenz (LPK)
- Ausfertigung von Pressespiegeln für Mitglieder der LPK

3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

-

5. Empfänger

Mitglieder der LPK

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	Ist 2019	Ist 2018
6.1 Zählgröße/Menge						
Anzahl Mitglieder der LPK	PERS	20	20	20	20	20
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)						
-						
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)						
6.3.1 <u>Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen</u>						
Produktabgeltung je Menge	EUR	5.035	9.375	7.715	7.400	7.235,00

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
Personalkosten	41.200	75.600	52.712
Sachkosten	61.100	114.500	77.058
Kosten	102.300	190.100	129.770
Erlöse	1.600	2.600	3.947
Betriebsergebnis	-100.700	-187.500	-125.823
Neutrale Aufwendungen	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-
Produktabgeltung	100.700	187.500	154.300
Ergebnis	-	-	28.477

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 4:

Bezeichnung: Durchführung von Veranstaltungen für andere Buchungskreise

1. Erbringer

Kanzlei des Hessischen Landtags

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Nach Zustimmung durch den Landtagspräsidenten

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Organisation und Durchführung von Veranstaltungen im Auftrag der Landesregierung

3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

-

5. Empfänger

Hessische Landesregierung

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	Ist 2019	Ist 2018
6.1 Zählgröße/Menge						
Beratungseinheiten	BE	300	700	254	321	352
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)						
-						
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)						
6.3.1 <u>Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen</u>						
Produktabgeltung je Menge	EUR	91,3	103,14	199,61	165,73	149,43

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
Personalkosten	20.800	58.200	22.957
Sachkosten	6.600	14.200	6.124
Kosten	27.400	72.400	29.081
Erlöse	–	100	136
Betriebsergebnis	-27.400	-72.300	-28.945
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Produktabgeltung	27.400	72.300	50.700
Ergebnis	–	–	21.755

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
1	550-557, 559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	558	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
	5581	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	–	–	–
3	540-543, 580-589, 591	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	64.771
4	500-519, 530-531, 544, 548-549	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	39.355.700	32.412.200	27.474.866
	510-513, 515-518	Erträge aus Gebühren	–	–	–
	514	Erträge aus Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgeldern und Zwangsgeldern sowie Einziehungen oder Verfall	–	–	–
	500-509, 519, 530-531	Umsatzerlöse	148.000	153.500	149.237
	548-549	Kostenerstattungen	1.712.600	1.715.400	1.400.929
	544	Produktabgeltung	37.495.100	30.543.300	25.924.700
5	520-529	Bestandsveränderungen/ aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	533-539, 545-547, 590, 592	Sonstige Erträge	28.600	59.500	98.170
7		Summe Erträge	39.384.300	32.471.700	27.637.807
8	600-619, 670-691, 718	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	17.815.900	13.586.400	8.229.799
	600-609	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	1.344.200	1.157.700	913.443
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	2.545.800	2.371.000	1.153.905
	610-619, 670-679, 690-691	Aufwendungen für bezogene Leistungen und für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	13.925.900	10.057.700	6.162.451
	718	Aufwendungen aus Produktabgeltung	–	–	–
9	620-649	Personalaufwand	18.010.800	16.858.600	14.183.892
	620-629	Entgelte	6.820.800	6.746.100	5.717.155
	630-639	Bezüge	7.401.900	6.329.900	5.159.774
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	3.788.100	3.782.600	3.306.963
10	660-669	Abschreibungen	2.455.800	2.092.900	1.736.934
	660-667, 669	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.455.800	2.092.900	1.736.934
	665	<i>davon außerplanmäßige Abschreibungen</i>	–	–	–
	668	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit unüblich hoch	–	–	–
11	720-729	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
	727	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	–	–	–
12	710-717, 719, 730-739, 780-789	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.012.500	12.500	71.447

Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
13	650-659, 692-699, 791	sonstige Aufwendungen	452.000	341.300	441.553
	650-659	sonstige Personalaufwendungen	450.900	340.800	440.114
	692-699, 791	Aufwendungen für Sonstiges sowie Wertkorrekturen	1.100	500	1.439
14		Summe Aufwendungen	40.747.000	32.891.700	24.663.625
15		Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-1.362.700	-420.000	2.974.182
16	560-563	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
	560	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–
17	564-569	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
	5641	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–
18	570-579	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	19
	570	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–
19	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	–	–	–
20	760-769	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	750-759	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	82.800	71.000	71.603
	750	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–
22		Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-82.800	-71.000	-71.584
23		Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-1.445.500	-491.000	2.902.598
24	700-709, 770-779	Steuern	8.500	8.600	7.353
	770-779	vom Einkommen und vom Ertrag	–	–	–
	700-709	sonstige Steuern	8.500	8.600	7.353
25	595-598, 790	Erträge aus Verlustübernahme/ Aufwendungen aus Gewinnabführung	–	–	-1.478.224
	595-598	Erträge aus Verlustübernahme	–	–	–
	790	Aufwendungen aus Gewinnabführung	–	–	1.478.224
26		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (Saldo 23, 24 und 25) vor Rücklagenbildung	-1.454.000	-499.600	1.417.021
27	599	Erträge aus der Auflösung von Rücklagen	1.454.000	500.000	–
28	796	Aufwendungen aus der Zuführung von Rücklagen	–	–	1.417.021
29		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	–	400	–

Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
30	538, 539, 544, 548	Abgeltungen für Abgeordnete, Fraktionen und Parteien	54.504.200	52.729.300	62.288.364
	538	Erträge Herabsetzung Rückstellungen Legislative	–	–	4.908.696
	539	periodenfremde Erträge	–	–	–
	544	Abgeltung für Aufwand für Abgeordnete, Fraktionen und Parteien	54.475.400	52.699.800	57.106.400
	548	Erstattungen Legislative	28.800	29.500	273.268
31		Summe Erträge Legislative	54.504.200	52.729.300	62.288.364
32	658, 791	Aufwand für Abgeordnete, Fraktionen und Parteien	48.304.200	46.416.300	40.072.328
33		Summe Aufwand Legislative	48.304.200	46.416.300	40.072.328
34		Ergebnis Legislative	6.200.000	6.313.000	22.216.036
35	576	Zinserträge Legislative	–	–	–
36		Finanzertrag Legislative	–	–	–
37	757	Zinsaufwand Legislative	6.200.000	6.313.000	5.885.072
38		Finanzaufwand Legislative	6.200.000	6.313.000	5.885.072
39		Finanzergebnis	-6.200.000	-6.313.000	-5.885.072
40	595	Erträge aus Verlustübernahme	–	–	–
41	790	Aufwendungen aus Gewinnabführung	–	–	16.330.964
42		Ergebnisausgleich Legislative	–	–	-16.330.964
43		Jahresergebnis Legislative	–	–	–

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Erfolgsplan

1. Standarderläuterungen

Im aus der Kostenrechnung generierten Leistungsplan und dem auf der Grundlage der Finanzbuchhaltung erstellten Erfolgsplan sind kostenmindernde Erlöse unterschiedlich darzustellen. Diese Erlöse sind im Leistungsplan bereits mit Kosten saldiert ausgewiesen, während der Ausweis im Erfolgsplan entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung nicht saldiert erfolgt.

Im Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Erfolgsplans sind keine kostenmindernden Erlöse enthalten, die die Kosten des Leistungsplans vermindert haben.

Entgelte zentraler Dienstleister

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

Dienstleister

Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (KFZ-Selbstversicherung)	4.400 EUR
Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	2.473.900 EUR
Hessisches Competence Center (HCC)	226.000 EUR
Hessische Bezügestelle (HBS)	172.200 EUR

Neutrale Aufwendungen / Erträge

-

Periodenfremde oder außerordentliche Aufwendungen und Erträge

-

Zu Pos. 9: In den Personalaufwendungen sind enthalten:

Beiträge an die Vorsorgekasse	1.964.400 EUR
Beiträge an die Unfallkasse	48.300 EUR
Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonten	350.000 EUR
Sonstige Rückstellungen	153.900 EUR

2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 544:

Davon als Zuschuss für nicht realisierbare ZBLV-Erlöse: 131.400 EUR

Zu VKR 680-689:

Davon 67.000 EUR zur Verfügung des Landtagspräsidenten und der Vizepräsidentinnen und Vizepräsidenten für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu VKR 710-717, 719-739, 780-789:

Davon 2.000.000 EUR Opferfonds des Landes Hessen.

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Zu VKR 658:

Leistungen für Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und deren Hinterbliebene

Die für Zahlungen nach dem Abgeordnetenrecht geplante Abgeltung (kameraler Zuschuss) verteilt sich wie folgt:

	EUR	EUR
Entschädigungen und Unterstützungen an Abgeordnete:	–	26.743.100
1. Entschädigung (§ 5 HessAbgG)	12.900.000	
2. Tage- und Übernachtungsgelder (§ 6 Abs. 1 Nr. 3 HessAbgG)	647.000	
3. Vergütungen für Mitarbeiter (§ 6 Abs. 1 Nr. 4 HessAbgG)	9.492.500	
4. Kostenpauschale (§ 6 Abs. 1 Nr. 5 HessAbgG)	1.600.000	
5. Reisekosten (§ 7 HessAbgG)	1.579.600	
6. Zuschuss zu den Kosten in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen (§ 16 HessAbgG)	524.000	
7. Unterstützungen (§ 17 HessAbgG)	–	
Zusammen	26.743.100	
Zahlungen an ausgeschiedene Abgeordnete des Landtags sowie deren Hinterbliebene (einschließlich Übergangsgeld und Unterstützungen)	–	7.635.600
Summe:	–	34.378.700

Als nicht zahlungswirksamer Aufwand sind Zuführungen zu den Rückstellungen wie folgt geplant:

Bei den Entschädigungsleistungen für Abgeordnete	10.100.000 EUR
Bei der Alterssicherung für ehemalige Abgeordnete	3.000.000 EUR
Gesamt	13.100.000 EUR

Von den Zuführungsbeträgen entfallen 6.200.000 EUR auf regelmäßige Aufzinsungen.

Aufwandsmindernd ist die Inanspruchnahme von Rückstellungen wie folgt geplant:

Bei den Entschädigungsleistungen für Abgeordnete	0 EUR
Bei der Alterssicherung für ehemalige Abgeordnete	5.100.000 EUR
Gesamt	5.100.000 EUR

Als Ertrag ist die Auflösung von Rückstellungen wie folgt geplant:

Bei den Entschädigungsleistungen für Abgeordnete	0 EUR
Bei der Alterssicherung für ehemalige Abgeordnete	0 EUR

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Mittel zur Wahrnehmung der Aufgaben der Fraktionen

Es sind Aufwendungen in Höhe von 10.735.800 EUR geplant. Die Aufwendungen verteilen sich wie folgt:

2021 - 20. Wahlperiode	EUR	EUR
CDU	–	2.168.700
Jahresgrundbetrag	560.500	
Jahresbetrag für jedes Mitglied (40 x 14.300 EUR)	572.000	
Stellenaufkommen von 9 Planstellen	1.036.200	
Aufkommen der weggefallenen Planstellen bzw. Stellen	–	
Zusammen	2.168.700	
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	–	1.887.000
Jahresgrundbetrag	560.500	
Jahresbetrag für jedes Mitglied (29 x 14.300 EUR)	414.700	
Stellenaufkommen von 8 Planstellen	911.800	
Aufkommen der weggefallenen Planstellen bzw. Stellen	–	
Zusammen	1.887.000	
SPD	–	2.028.485
Jahresgrundbetrag	560.500	
Jahresbetrag für jedes Mitglied (29 x 14.300 EUR)	414.700	
Oppositionszuschlag	128.785	
Stellenaufkommen von 5 Planstellen	606.700	
Aufkommen der weggefallenen Planstellen bzw. Stellen	317.800	
Zusammen	2.028.485	
AfD	–	1.572.421
Jahresgrundbetrag	560.500	
Jahresbetrag für jedes Mitglied (17 x 14.300 EUR)	243.100	
Oppositionszuschlag	77.821	
Stellenaufkommen von 0 Planstellen	–	
Aufkommen von 8 vergleichbaren weggefallenen Planstellen	691.000	
Zusammen	1.572.421	
FREIE DEMOKRATEN	–	1.655.139
Jahresgrundbetrag	560.500	
Jahresbetrag für jedes Mitglied (11 x 14.300 EUR)	157.300	
Oppositionszuschlag	52.339	
Stellenaufkommen von 8 Planstellen	885.000	
Aufkommen der weggefallenen Planstellen bzw. Stellen	–	
Zusammen	1.655.139	
DIE LINKE	–	1.424.045
Jahresgrundbetrag	560.500	
Jahresbetrag für jedes Mitglied (9 x 14.300 EUR)	128.700	
Oppositionszuschlag	43.845	
Stellenaufkommen von 0 Planstellen bzw. Stellen	–	
Aufkommen von 8 vergleichbaren weggefallenen Planstellen	691.000	
Zusammen	1.424.045	
Summe	–	10.735.790

Jede Fraktion erhält zur Deckung ihres Bedarfes einen Grundbetrag, der sich aus einem allgemeinen Grundbetrag (560.500 EUR) und einem Personalgrundbetrag, der auf der Basis von zugeordneten vorhandenen oder weggefallenen Planstellen oder Stellen nach Standardpersonalkosten (Planbetrag für das Haushaltsjahr nach der Tabelle des HMdLuS) festgesetzt wird, zusammensetzt. Sind einer Fraktion keine Planstellen / Stellen zugeordnet, so wird der Personalgrundbetrag aus den Standardpersonalkosten für eine Planstelle der Besoldungsgruppe B3, für je zwei Planstellen der Besoldungsgruppen A16 und A15 und für drei Planstellen der Besoldungsgruppe A14, jeweils ohne Vorsorgeprämie, ermittelt.

Jede Fraktion erhält einen Betrag für jedes Mitglied (14.300 EUR).

Jede Fraktion die nicht die Landesregierung trägt erhält einen Oppositionszuschlag.

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Die Jahresgrundbeträge, die Jahresbeträge für jedes Mitglied, das Aufkommen der weggefallenen Planstellen bzw. Stellen und der Oppositionszuschlag werden an die Fraktionen des Landtags in monatlichen Teilbeträgen ausgezahlt.

Bedienstete erhalten die Fraktionen zu Lasten der zugeordneten Planstellen bzw. Stellen und des zugehörigen Stellenaufkommens zur Verfügung gestellt. Werden zugeordnete Planstellen bzw. Stellen nicht in Anspruch genommen, wird das für die Planstellen bzw. Stellen eingeplante Aufkommen, vermindert um die Vorsorgeprämie, an die jeweilige Fraktion ausgezahlt.

Werden Planstellen bzw. Stellen von Beschäftigten in Anspruch genommen, die einer Besoldungs- oder Vergütungsgruppe angehören, welche nicht die Wertigkeit der Planstelle oder Stelle erreicht, auf der sie geführt werden, so wird der Differenzbetrag zwischen den geplanten Standardpersonalkosten (ohne Vorsorgeprämie) und den den Beschäftigten nach ihrer tatsächlichen Eingruppierung zuzurechnenden Standardpersonalkosten (ohne Vorsorgeprämie) an die jeweilige Fraktion ausbezahlt. Werden Planstellen bzw. Stellen von Beschäftigten in Anspruch genommen, die die regelmäßige Arbeitszeit geringer als eine Vollzeitkraft vereinbart haben (Teilzeitbeschäftigte), so werden die Standardpersonalkosten (ohne Vorsorgeprämie) an die jeweilige Fraktion in der Höhe ausgezahlt, die auf den Zeitanteil entfällt, um den die Arbeitszeit verringert ist.

Bestandteile der Fraktionsfinanzierung, die einen Personalgrundbetrag abdecken, nehmen an Besoldungs- und Tarifierhöhungen für Personal des Landes in gleichem Umfang teil, wie die Personalkostenansätze der Gruppen 422 und 428 in Kapitel 01 01.

Zahlung nach Maßgabe des Parteiengesetzes und des Landtagswahlgesetzes

Es ist eine Abgeltung (kameraler Zuschuss) in Höhe von 1.389.652 EUR geplant.

Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag

Wirtschaftsplan

Finanzplan

VKR	Bezeichnung	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
Mittelverwendung				
Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb		390.000	80.100	103.276
000-049	Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter	390.000	80.100	103.276
Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		–	36.700	48.672
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau	–	36.700	48.672
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		2.083.400	558.700	1.207.191
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.083.400	558.700	1.207.191
Investitionen in Finanzanlagen		–	–	5.571
100-170	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	–	–	5.571
Mittelverwendung zusammen		2.473.400	675.500	1.364.710
Mittelherkunft				
Eigenfinanzierung				
360-362	Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	–	–	–
365-367	Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	–	–	–
Fremdfinanzierung				
430	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	–	–	–
431	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	–	–	–
432	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	–	–	–
435	Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	2.473.400	675.500	1.359.139
436	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszu- schüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	–	–	–
437	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszu- schüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	–	–	–
Deckungsmittel zusammen		2.473.400	675.500	1.359.139

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Finanzplan

ERLÄUTERUNGEN ZU EINZELPOSITIONEN

Zu VKR 000-049:

210.000 EUR für Software für System- und Netzwerksicherheit sowie Softwaremanagement

180.000 EUR für ein Workflow-Management-Software

Bei Investitionen in Anwendungen, die nicht mit Standard-Software abgedeckt werden können, ist der Einkauf von Fremdleistungen (Beratung, Konzeption, Implementierung, Tests usw.) im Planbetrag berücksichtigt.

Zu VKR 050-069, 091, 096:

-

Zu VKR 070-089, 090, 095:

860.000 EUR für die technische Ertüchtigung des Medienraums im Plenarsaalgebäude

450.000 EUR für die Ausstattung sanierter Räume im Dienstgebäude Schloss

218.100 EUR für die (Ersatz-)Beschaffung von EDV-Arbeitsplatz- und Personalausstattungen einschließlich der Kommunikationstechnik

200.000 EUR für die (Ersatz-)Beschaffung von Server-/Speicher-Infrastruktur

150.000 EUR für die Ausstattung des Raumes der Stille, für Wandgestaltungen und Kunst

100.000 EUR für die Bestückung der Wanderausstellung mit Ausstellungsgegenständen

30.000 EUR für die Beschaffung von Tablets für die politische Bildung und der Besucherbetreuung

75.300 EUR für die allgemeine Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung einschl. geringwertiger Ausstattung

Im Ist 2020 sind Investitionen in Höhe von 13.584,80 EUR enthalten, die aus dem Epl. 18 finanziert wurden (Umbau Plenarsaal / Erweiterung Plenarteller).

**Kapitel 01 01 / Buchungskreisnummer 2010
Landtag**

Wirtschaftsplan

Überleitungsrechnung

Bezeichnung	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR
Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	37.495.100	30.543.300
+ Investitionen lt. Finanzplan	2.473.400	675.500
- Abschreibungen	2.455.800	2.092.900
- Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit u.a. personengebundenen Rückstellungen	586.700	531.900
+ Auflösung der Rückstellungen für Altersteilzeit u.a. personengebundener Rückstellungen	-	-
+ Eigene Erlöse aus der Auflösung von Rücklagen lt. Leistungsplan	-	500.000
- Entnahmen aus den kameralen Rücklagen	-	500.000
- Ergebnis aus externen Leistungen	-	400
+/- Neutrales Ergebnis	-	-
+ Abgeltung für Aufwand für Abgeordnete, Parteien und Fraktionen	54.475.400	52.699.800
- Zuführungen zu Rückstellungen nach dem Abgeordnetenrecht	13.100.000	12.713.000
+ Inanspruchnahme von Rückstellungen nach dem Abgeordnetenrecht	5.100.000	6.300.000
+ Auflösung von Rückstellungen nach dem Abgeordnetenrecht	-	-
Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)	83.401.400	74.880.400

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2021 EUR	IST 2020 EUR
Funkt.- Kennziffer				
01 01	Landtag			
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
111	011 Gebühren, sonstige Entgelte.	—	—	11
119	011 Sonstige Verwaltungseinnahmen. Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten auf- gesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstel- lung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötig- ten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	1 770 000	1 804 400	1 667 323
124	011 Mieten und Pachten.	148 000	153 500	149 627
125	011 Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit.	—	—	—
131	011 Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen. . . .	—	—	—
132	011 Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen.	—	—	2 785
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
232	011 Sonstige Zuweisungen von Ländern.	—	—	9 912
neu 234	011 Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen.	—	—	61 202
235	253 Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern so- wie von der Bundesagentur für Arbeit.	—	—	—
281	011 Sonstige Erstattungen aus dem Inland.	—	—	29 520
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359	850 Sonstige Entnahmen.	1 454 000	500 000	—
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln.	—	—	2 789
389	890 Sonstige Verrechnungen.	—	—	7 144
	Gesamteinnahmen Kapitel 01 01.	3 372 000	2 457 900	1 930 314

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2021 EUR	IST 2020 EUR
Funkt.- Kennziffer				
A U S G A B E N				
Personalausgaben				
411	011 Aufwendungen für Abgeordnete.	34 378 700	34 430 100	32 486 940
412	011 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige.	—	—	—
422	011 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	6 982 100	5 889 800	4 815 161
427	011 Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige.	—	10 000	37 664
428	011 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	8 512 100	8 581 900	7 050 289
429	011 Nicht aufteilbare Personalausgaben.	1 000	7 000	—
443	011 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen.	134 000	17 800	85 688
453	011 Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen.	—	—	6 970
459	011 Sonstige personalbezogene Ausgaben.	20 000	25 000	94 295
461	880 Globale Mehrausgaben für Personalausgaben.	—	—	—
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
511	011 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstat- tungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchs- gegenstände.	1 775 300	1 830 000	1 076 343
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr	EUR		
	2023	200 000		
	2024	—		
	2025	—		
	2026ff	—		
	Gesamtverpflichtung	200 000		
514	011 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	286 400	290 200	145 065
517	011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.	2 202 800	2 062 200	1 688 454
518	011 Mieten und Pachten.	1 599 300	1 455 300	1 170 182
519	011 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen.	2 764 000	2 666 500	1 072 697
525	011 Aus- und Fortbildung.	96 700	92 400	45 439
526	011 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten.	153 000	112 500	73 154
527	011 Dienstreisen.	167 300	203 000	37 674
529	011 Verfügungsmittel.	67 000	67 000	58 071

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2021 EUR	IST 2020 EUR
Funkt.- Kennziffer				
531	011 Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit. Amtliche Druckwerke und Veröffentlichungen des Landtags dürfen an öffentliche Dienststellen, Institutionen, Vereine, Abgeordnete und Privatpersonen einschließlich der Angehörigen des öffentlichen Dienstes in begrenztem Umfang unentgeltlich abgegeben werden.	1 174 000	1 112 700	605 724
536	011 Verfahrensauslagen.	—	—	2 035
537	011 Beförderungskosten.	18 000	41 900	12 542
538	011 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen.	6 931 800	3 049 300	1 783 646
542	011 Steuern und Abgaben.	—	—	1 972
545	011 Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung.	638 900	582 200	78 705
547	011 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben.	257 000	235 600	207 577
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)				
632	011 Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder.	12 500	12 500	57 142
671	011 Erstattungen an Inland.	198 000	198 000	188 627
681	011 Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen.	2 000 000	—	—
684	011 Mittel nach Maßgabe des Fraktionsgesetzes, des Parteiengesetzes und des Landtagswahlgesetzes. 1. Die Mittel sind übertragbar. 2. Bestandteile der Fraktionsfinanzierung, die einen Personalgrundbetrag abdecken, nehmen an Besoldungs- und Tariferhöhungen für Personal des Landes wie die vergleichbaren Ansätze der Gruppen 422 und 428 teil.	12 125 500	11 886 200	11 207 907
685	011 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen . Aus der Gruppe können auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet werden.	8 500	8 700	8 501
687	011 Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht an die EU).	—	—	—
Baumaßnahmen				
711	011 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten.	—	—	12 884
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)				
811	011 Erwerb von Fahrzeugen.	—	—	—

Kapitel 01 01
Landtag

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2021 EUR	IST 2020 EUR
Funkt.- Kennziffer				
812	011 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	1 828 000	150 000	1 099 751
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr	EUR		
	2023	350 000		
	2024	50 000		
	2025	—		
	2026ff	—		
	Gesamtverpflichtung	400 000		
	Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850 Sonstige Zuführungen.	—	—	—
981	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln.	2 012 700	1 926 000	1 817 400
989	890 Sonstige Verrechnungen.	428 800	394 500	631 414
	Gesamtausgaben Kapitel 01 01.	86 773 400	77 338 300	67 659 912
	Abschluss Kapitel 01 01			
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben.	—	—	—
1	Eigene Einnahmen.	1 918 000	1 957 900	1 819 746
2	Übertragungseinnahmen.	—	—	100 635
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen.	1 454 000	500 000	9 933
	Gesamteinnahmen.	3 372 000	2 457 900	1 930 314
4	Personalausgaben.	50 027 900	48 961 600	44 577 007
5	Sächliche Verwaltungsausgaben.	18 131 500	13 800 800	8 059 279
	Ausgaben für den Schuldendienst.	—	—	—
6	Übertragungsausgaben.	14 344 500	12 105 400	11 462 177
7	Baumaßnahmen.	—	—	12 884
8	Sonstige Investitionsausgaben.	1 828 000	150 000	1 099 751
9	Besondere Finanzierungsausgaben.	2 441 500	2 320 500	2 448 814
	Gesamtausgaben.	86 773 400	77 338 300	67 659 912
	Zuschuss/Überschuss.	-83 401 400	-74 880 400	-65 729 598

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
Datenschutzbeauftragter**

W i r t s c h a f t s p l a n

Datenschutzbeauftragter

A. Vorbemerkungen

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI) überwacht als unabhängige, nicht der Steuerung der Landesregierung unterliegende oberste Landesbehörde nach dem Hessisches Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG) die Anwendung dieses Gesetzes, der Verordnung (EU) Nr. 2016/679 (DS-GVO) und der sonstigen Vorschriften über den Datenschutz, einschließlich der zur Umsetzung der Richtlinie (EU) Nr. 2016/680 erlassenen Rechtsvorschriften bei öffentlichen und nicht öffentlichen Stellen sowie deren Auftragsverarbeitern.

Des Weiteren ist der HBDI zuständige Behörde für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 38 HDSIG sowie Art. 83 Abs. 4 bis 6 DS-GVO.

Ferner soll er das auf dem Grundsatz der Gewaltenteilung beruhende verfassungsmäßige Gefüge des Staates, insbesondere die Beziehungen der Verfassungsorgane des Landes und der Organe kommunaler Selbstverwaltung untereinander und zueinander, vor einer Gefährdung infolge der automatisierten Datenverarbeitung bewahren und die Durchsetzung des Anspruchs von Bürgerinnen und Bürgern auf Informationszugang unterstützen.

Der weitaus größte Anteil der Arbeiten des HBDI ist nicht vorausplanbar, weil sie auf Anfragen zur Beratung von öffentlichen Stellen und auf Eingaben von Bürgerinnen und Bürgern beruhen oder die Mitarbeit bei der Normsetzung bzw. bei den Zusammenarbeits- und Kohärenzverfahren nach Kapitel VII der DS-GVO betreffen. Gleiches gilt für die Zusammenarbeit mit der Deutschen Akkreditierungsstelle GmbH (DAkkS) zur gemeinsamen Akkreditierung von Zertifizierungsstellen, sowie die Verfahren vor den Verwaltungsgerichten.

Die Stellung des Datenschutz- und Informationsbeauftragten gebietet es, flexibel und möglichst zeitnah solche von außen angestoßenen Arbeiten durchzuführen und ggf. geplante Arbeiten zurückzustellen. Dies betrifft insbesondere Meldungen von Datenschutzpannen gemäß Art. 33 DS-GVO. In den Erläuterungen zum Leistungsplan des Produktplans finden sich deshalb keine Kennzahlen. Dem Zweck der Außensteuerung dienende produktspezifische Kennzahlen durften schon wegen der besonderen Stellung nach § 8 HDSIG nicht entwickelt werden, denn eine Steuerung der Aufgabenerfüllung des HBDI von außen ist unzulässig (s. Urteil des EuGH vom 9. März 2010, Az. C 518/07). Interne Steuerungsinstrumente wie Jahresplanung und Erfolgskontrolle sind demgegenüber vorhanden.

Der HBDI ist hauptamtlich tätig. Seine Position ist ein Amt besonderer Art und deshalb nicht als Beamtenposition ausgestaltet. Näheres ist in § 11 HDSIG geregelt.

Die Personal- und Sachausstattung ist dem HBDI vom Präsidenten des Hessischen Landtages zur Verfügung zu stellen und im Einzelplan des Landtags in einem eigenen Kapitel auszuweisen (§ 18 HDSIG).

B. Bewirtschaftungsvermerke

Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den Regeln der §§ 7a und 70 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Leistungsplan

Die Ansätze der beiden Produkte und der Zwischenbehördlichen Leistungen sind gegenseitig deckungsfähig, damit der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit auf die an ihn herangetragenen Anforderungen flexibel reagieren kann.

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
Datenschutzbeauftragter**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

50 v. H. des Jahresüberschusses aus laufenden Geschäften können in eine Gewinnrücklage eingestellt werden. Im Übrigen erfolgt eine Gewinnabführung an den Landeshaushalt.

Finanzplan

Die Mittel sind gegenseitig deckungsfähig.

Für nicht realisierte Investitionen kann die Forderung aus Transferleistung auf neue Rechnung vorgetragen werden.

C. Haushaltsvermerke zum kameralen Rumpfhaushalt

Haushaltsvermerke zum kameralen Rumpfhaushalt sind bei diesem ausgebracht.

Zum 31.12.2020 besteht eine Allgemeine Rücklage in Höhe von 1.026.576,74 EUR.

Zum 31.12.2020 besteht eine Investitionsrücklage in Höhe von 110.657,43 EUR.

Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
Datenschutzbeauftragter

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	neu / weg- gef.	Bezeichnung	Soll 2022				Ergebnis
			Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	
Produkte							
6		Beratung zum Datenschutz und Überwachung der Einhaltung von Datenschutzbestimmungen	59.033	6.192,8	35,4	6.157,4	-
7		Stellungnahme zu Normsetzung / Initiativen / Anfragen aus dem Parlament	4.943	487,8	0,6	487,2	-
Summe Produkte				6.680,6	36,0	6.644,6	-
Zwischenbehördliche Leistungen							
7		Unterstützungsleistungen für andere Buchungskreise (HBDI)	-	-	-	-	-
8		Ausbildung von Rechtsreferendaren (HBDI)	189	21,3	18,0	3,3	-
Summe Zwischenbehördliche Leistungen				21,3	18,0	3,3	-
Gesamtsumme				6.701,9	54,0	6.647,9	-

Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
Datenschutzbeauftragter

Wirtschaftsplan

Leistungsplan

- Beträge in 1.000 EUR -

Soll 2021					Ist 2020				
Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
57.961	5.818,8	30,9	5.787,9	-	54.797	4.959,9	43,8	5.645,9	729,8
8.222	719,1	1,0	718,1	-	4.903	537,2	0,9	469,7	-66,6
	6.537,9	31,9	6.506,0	-		5.497,1	44,7	6.115,6	663,2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
181	19,4	18,0	1,4	-	106	29,1	30,0	-	0,9
	19,4	18,0	1,4	-		29,1	30,0	-	0,9
	6.557,3	49,9	6.507,4	-		5.526,2	74,7	6.115,6	664,1

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
Datenschutzbeauftragter**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Produkt Nr. 6:

Bezeichnung: Beratung zum Datenschutz und Überwachung der Einhaltung von Datenschutzbestimmungen einschließlich Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten sowie dem Recht auf Informationszugang

IPR-Nr. 032 - Aufgaben der Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder

1. Erbringer

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI)

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutzgrundverordnung - DS-GVO), Hessisches Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG), Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) in der jeweils gültigen Fassung sowie eine Vielzahl von Fachgesetzen aus allen Regelungsbereichen in jeweils gültiger Fassung.

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

Beratung und Kontrolle der der Zuständigkeit des HBDI unterliegenden öffentlichen und nichtöffentlichen Stellen im Hinblick auf die Sicherstellung der Rechte auf informationelle Selbstbestimmung (Datenschutz) und Informationszugang von Personen. Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern bei der Durchführung des Anspruchs auf Informationszugang gegenüber öffentlichen Stellen.

Datenschutzrechtliche Prüfungen und Beratungen im nichtöffentlichen Bereich werden nach wie vor einen Großteil des Aufgabenbereichs ausmachen, bedingt durch die DS-GVO vermehrt auch in europäischer Zusammenarbeit. Es ist ebenso damit zu rechnen, dass Meldungen von Datenschutzverletzungen nach Art. 33 DS-GVO (Datenschutzpannen), insbesondere von Großunternehmen, ungeplant zu Verschiebungen der Arbeitslast führen.

3.2 Leistungen zum Produkt

Die Erbringung der Leistungen zu diesem Produkt basiert zum einen Teil auf anlassunabhängigen Planungen, auf der Beantwortung von Beratungsanfragen von Behörden und Unternehmen, auf der Überprüfung von Datenschutzverletzungen nach Meldung gemäß Art. 33 DS-GVO, sowie zum größten Teil auf der Bearbeitung von Eingaben von Personen, die u.a. ihr Recht nach § 55, 80 HDSIG, § 60 BDSG oder Art. 77 DS-GVO wahrnehmen.

Zum Produkt gehören weiterhin die Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitenverfahren (Recht und IT), die Durchführung von Gerichtsverfahren, die Teilnahme an Kohärenzverfahren und Verfahren der Zusammenarbeit nach Kapitel VII DS-GVO, die Teilnahme an gemeinsamen Akkreditierungsverfahren von Zertifizierungsstellen mit der Deutschen Akkreditierungsstelle GmbH (DAkkS), die Durchführung von Schulungen (Recht und IT) sowie die Teilnahme und Durchführung von EU-/Bund-/Länder-Arbeitskreisen (Recht und IT).

4. Bezug zu politischen Zielen

Ein Bezug zum politischen Zielsystem besteht nicht. Ziel des HBDI ist es, das Recht des Einzelnen auf informationelle Selbstbestimmung zu wahren.

5. Empfänger

Alle der Zuständigkeit des HBDI unterliegenden Stellen sowie jede Person, die das Anrufungsrecht nach § 55, 80 HDSIG, § 60 BDSG oder Art. 77 DSGVO wahrnimmt.

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
Datenschutzbeauftragter**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	Ist 2019	Ist 2018
6.1 Zählgröße/Menge						
Bereitstellung von Beratungseinheiten	STD	59.033	57.961	54.797	50.720	46.615
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)						
-						
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)						
6.3.1 <u>Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen</u>						
Produktabgeltung je Menge	EUR	104,30	99,86	103,03	94,71	100,79

Wie in den Vorbemerkungen zum Wirtschaftsplan ausgeführt, werden produktspezifische Kennzahlen zur Leistungswirkung nicht entwickelt. Interne Steuerungsinstrumente sind vorhanden.

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
Personalkosten	5.228.800	4.836.200	4.025.522
Sachkosten	964.000	982.600	934.342
Kosten	6.192.800	5.818.800	4.959.864
Erlöse	35.400	30.900	43.747
Betriebsergebnis	-6.157.400	-5.787.900	-4.916.117
Neutrale Aufwendungen	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-
Produktabgeltung	6.157.400	5.787.900	5.645.900
Ergebnis	-	-	729.783

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
Datenschutzbeauftragter**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

Erläuterungen zu Produkt Nr. 7:

Bezeichnung: Stellungnahme zu Normsetzung / Initiativen / Anfragen aus dem Parlament

IPR-Nr. 032 - Aufgaben der Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder

1. Erbringer

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI)

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutzgrundverordnung - DS-GVO), Hessisches Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG).

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Beschreibung des Produkts

In diesem Produkt sind alle Arbeiten zusammengefasst, die in die Beratung von Regierung und Parlament im Zusammenhang mit Normsetzung oder die Beantwortung von parlamentarischen Anfragen einfließen. Dazu gehört auch die Erstellung von Gutachten für die Landesregierung zu Fragen des Datenschutzes, des freien Zugangs zu Informationen sowie die Information der Landesregierung und des Parlaments durch die Erstellung des jährlichen Tätigkeitsberichts, eine regelmäßige und aktuelle Berichterstattung im Ausschuss für Digitales und Datenschutz und die Durchführung von Veranstaltungen, wie insbesondere das Wiesbadener Forum Datenschutz oder der Europäische Datenschutztag.

Zum Produkt gehört auch die Erstellung von Informationsmaterialien, Transparenzdienstleistungen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zu aktuellen Themen, sowie der Betrieb der Internetpräsenz des HBDI.

3.2 Leistungen zum Produkt

Leistungen zum Produkt sind die Pressestelle des HBDI, Stellungnahmen zu Normsetzung / Initiativen / Anfragen aus Regierung und Parlament (Recht und IT), sowie von europäischen Gremien (z.B. EDSA), die Bearbeitung von Grundsatzfragen, die Erstellung der jährlichen Tätigkeitsberichte für den Bereich Datenschutz und für den Bereich Informationsfreiheit, sowie die Durchführung des jährlichen "Wiesbadener Forum Datenschutz" und ggfs. anderer Veranstaltungen.

4. Bezug zu politischen Zielen

Ein Bezug zum politischen Zielsystem besteht nicht. Ziel der Arbeit des HBDI ist es, das Recht des Einzelnen auf informationelle Selbstbestimmung zu wahren.

5. Empfänger

Hessischer Landtag und Fraktionen sowie die Hessische Landesregierung, der europäische Datenschutzausschuss, die europäische Kommission und die Öffentlichkeit (Art. 59 DS-GVO).

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
Datenschutzbeauftragter**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	Ist 2019	Ist 2018
6.1 Zählgröße/Menge						
Bereitstellung von Beratungseinheiten (Stunden)	STD	4.943	8.222	4.903	5.556	4.681
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)						
-						
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)						
6.3.1 <u>Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen</u>						
Produktabgeltung je Menge	EUR	98,58	87,34	95,80	93,79	111,07

Wie in den Vorbemerkungen zum Wirtschaftsplan ausgeführt, werden produktspezifische Kennzahlen zur Leistungswirkung nicht entwickelt. Einer internen Steuerung ist dieser Teil nur bei Initiativen des HBDI zugänglich. Bei Anfragen und Stellungnahmen hängt die Intensität der Beratung wesentlich von den Empfängern und den fachlichen Erfordernissen ab.

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
Personalkosten	384.600	575.300	416.092
Sachkosten	103.200	143.800	121.119
Kosten	487.800	719.100	537.211
Erlöse	600	1.000	902
Betriebsergebnis	-487.200	-718.100	-536.309
Neutrale Aufwendungen	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-
Produktabgeltung	487.200	718.100	469.700
Ergebnis	-	-	-66.609

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
Datenschutzbeauftragter**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 7:

Unterstützungsleistung für andere Buchungskreise (HBDI)

IPR-Nr. 032 - Aufgaben der Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder

1. Erbringer

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI)

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Leistungen für Abnehmer eines anderen Buchungskreises innerhalb des Landes Hessen, z.B. in Form von Abordnungen

3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

Unterstützung anderer Buchungskreise, z.B. durch Personalabstellung

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Leistungsempfängers

5. Empfänger

Andere Buchungskreise innerhalb des Landes Hessen

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	Ist 2019	Ist 2018
6.1 Zählgröße/Menge						
Beratungseinheiten						
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)						
-						
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)						
-						

Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
Datenschutzbeauftragter

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
Personalkosten	-	-	-
Sachkosten	-	-	-
Kosten	-	-	-
Erlöse	-	-	-
Betriebsergebnis	-	-	-
Neutrale Aufwendungen	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-
Produktabgeltung	-	-	-
Ergebnis	-	-	-

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
Datenschutzbeauftragter**

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 8:

Ausbildung von Rechtsreferendaren und Rechtsreferendarinnen (HBDI)

IPR-Nr. 032 - Aufgaben der Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder

1. Erbringer

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI)

2. Rechtsgrundlage oder sonstige Grundlage

Ausbildungsvorschriften (DRiG, GVG, JAG, JAO, Ausbildungspläne)

3. Produkt- und Leistungsbeschreibung

3.1 Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung

Ausbildung von Rechtsreferendaren und Rechtsreferendarinnen

3.2 Fachleistung zur zwischenbehördlichen Leistung

-

4. Bezug zu politischen Zielen

Dient der Zielerreichung des Leistungsempfängers

5. Empfänger

Hessisches Ministerium der Justiz

6. Mengen- und Qualitätskennzahlen

	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	Ist 2019	Ist 2018
6.1 Zählgröße/Menge						
Beratungseinheiten	STD	189	181	106	149	234
6.2 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)						
-						
6.3 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)						
-						

Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
Datenschutzbeauftragter

Wirtschaftsplan

Leistungsplan - Erläuterungen

7. Kostenzusammensetzung

Kostenartenschichtung (in EUR)

Kostenarten	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
Personalkosten	18.200	16.300	27.212
Sachkosten	3.100	3.100	1.821
Kosten	21.300	19.400	29.033
Erlöse	18.000	18.000	29.981
Betriebsergebnis	-3.300	-1.400	948
Neutrale Aufwendungen	-	-	-
Neutrale Erträge	-	-	-
Produktabgeltung	3.300	1.400	-
Ergebnis	-	-	948

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
Datenschutzbeauftragter**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
1	550-557, 559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	558	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
	5581	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	–	–	–
3	540-543, 580-589, 591	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	500-519, 530-531, 544, 548-549	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	6.699.500	6.551.900	6.190.423
	510-513, 515-518	Erträge aus Gebühren	1.700	1.000	1.655
	514	Erträge aus Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgeldern und Zwangsgeldern sowie Einziehungen oder Verfall	27.900	18.500	32.680
	500-509, 519, 530-531	Umsatzerlöse	22.000	25.000	21.514
	548-549	Kostenerstattungen	–	–	18.974
	544	Produktabgeltung	6.647.900	6.507.400	6.115.600
5	520-529	Bestandsveränderungen/ aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	533-539, 545-547, 590, 592	Sonstige Erträge	2.400	5.400	5.745
7		Summe Erträge	6.701.900	6.557.300	6.196.168
8	600-619, 670-691, 718	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	999.700	1.055.500	870.592
	600-609	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	41.000	52.700	32.699
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	145.700	178.000	99.679
	610-619, 670-679, 690-691	Aufwendungen für bezogene Leistungen und für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	813.000	824.800	738.214
	718	Aufwendungen aus Produktabgeltung	–	–	–
9	620-649	Personalaufwand	5.631.600	5.427.900	4.278.864
	620-629	Entgelte	1.139.400	876.900	1.179.677
	630-639	Bezüge	3.356.700	3.543.800	1.995.619
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.135.500	1.007.200	1.103.568
10	660-669	Abschreibungen	50.200	54.100	70.091
	660-667, 669	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	50.200	54.100	70.091
	665	<i>davon außerplanmäßige Abschreibungen</i>	–	–	–
	668	Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit unüblich hoch	–	–	–
11	720-729	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
	727	<i>davon Bundesergänzungszuweisungen</i>	–	–	–
12	710-717, 719, 730-739, 780-789	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–

Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
Datenschutzbeauftragter

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
13	650-659, 692-699, 791	sonstige Aufwendungen	20.400	19.800	19.747
	650-659	sonstige Personalaufwendungen	20.400	19.800	16.669
	692-699, 791	Aufwendungen für Sonstiges sowie Wertkorrekturen	–	–	3.078
14		Summe Aufwendungen	6.701.900	6.557.300	5.239.294
15		Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	–	–	956.874
16	560-563	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
	560	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–
17	564-569	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
	5641	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–
18	570-579	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
	570	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–
19	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	–	–	–
20	760-769	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	750-759	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
	750	davon aus verbundenen Unternehmen	–	–	–
22		Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23		Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit (Saldo 15 und 22)	–	–	956.874
24	700-709, 770-779	Steuern	–	–	306
	770-779	vom Einkommen und vom Ertrag	–	–	–
	700-709	sonstige Steuern	–	–	306
25	595-598, 790	Erträge aus Verlustübernahme/ Aufwendungen aus Gewinnabführung	–	–	-478.284
	595-598	Erträge aus Verlustübernahme	–	–	–
	790	Aufwendungen aus Gewinnabführung	–	–	478.284
26		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (Saldo 23, 24 und 25) vor Rücklagenbildung	–	–	478.284
27	599	Erträge aus der Auflösung von Rücklagen	–	–	–
28	796	Aufwendungen aus der Zuführung von Rücklagen	–	–	478.284
29		Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	–	–	–

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
Datenschutzbeauftragter**

Wirtschaftsplan

Erfolgsplan

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
30	538, 539, 544, 548	Abgeltungen für Abgeordnete, Fraktionen und Parteien	-	-	-
	538	Erträge Herabsetzung Rückstellungen Legislative	-	-	-
	539	periodenfremde Erträge	-	-	-
	544	Abgeltung für Aufwand für Abgeordnete, Fraktionen und Parteien	-	-	-
	548	Erstattungen Legislative	-	-	-
31		Summe Erträge Legislative	-	-	-
32	658, 791	Aufwand für Abgeordnete, Fraktionen und Parteien	-	-	-
33		Summe Aufwand Legislative	-	-	-
34		Ergebnis Legislative	-	-	-
35	576	Zinserträge Legislative	-	-	-
36		Finanzertrag Legislative	-	-	-
37	757	Zinsaufwand Legislative	-	-	-
38		Finanzaufwand Legislative	-	-	-
39		Finanzergebnis	-	-	-
40	595	Erträge aus Verlustübernahme	-	-	-
41	790	Aufwendungen aus Gewinnabführung	-	-	-
42		Ergebnisausgleich Legislative	-	-	-
43		Jahresergebnis Legislative	-	-	-

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
Datenschutzbeauftragter**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Erfolgsplan

1. Standarderläuterungen

Im aus der Kostenrechnung generierten Leistungsplan und dem auf der Grundlage der Finanzbuchhaltung erstellten Erfolgsplan sind kostenmindernde Erlöse unterschiedlich darzustellen. Sie sind im Leistungsplan bereits mit Kosten saldiert ausgewiesen, während der Ausweis im Erfolgsplan entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung nicht saldiert erfolgt.

Im Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Erfolgsplans sind keine kostenmindernden Erlöse enthalten, die die Kosten des Leistungsplans vermindert haben.

Entgelte zentraler Dienstleister

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

Dienstleister

Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (KFZ-Selbstversicherung)	300 EUR
Hessische Zentrale der Datenverarbeitung (HZD)	105.100 EUR
Hessisches Competence Center (HCC)	62.400 EUR
Hessische Bezügestelle (HBS)	9.300 EUR

Neutrale Aufwendungen / Erträge:

-

Periodenfremde oder außerordentliche Aufwendungen und Erträge

-

Zu Pos. 9: In den Personalaufwendungen sind enthalten:

Beiträge an die Vorsorgekasse	832.800 EUR
Beiträge an die Unfallkasse	6.700 EUR
Rückstellungen	160.700 EUR

2. Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 544:

Davon als Zuschuss für nicht realisierbare ZBLV-Erlöse: 3.300 EUR

Zu VKR 680-699:

Davon 4.000 EUR zur Verfügung des Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Aus den Verfügungsmitteln sind auch Aufwendungen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen wie z.B. anlässlich dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen, zu bestreiten.

Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
Datenschutzbeauftragter

Wirtschaftsplan

Finanzplan

VKR	Bezeichnung	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR	Ist 2020 EUR
Mittelverwendung				
Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb		21.800	34.000	1.562
000-049	Ausstehende Einlagen, immaterielle Wirtschaftsgüter	21.800	34.000	1.562
Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		-	-	-
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastruktur, Infrastruktur im Bau	-	-	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		33.000	29.000	43.644
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau	33.000	29.000	43.644
Investitionen in Finanzanlagen		-	-	-
100-170	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		54.800	63.000	45.206
Mittelherkunft				
Eigenfinanzierung				
360-362	Sonderposten aus bedingt rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-
365-367	Sonderposten aus nicht rückzahlbaren Investitionszuweisungen/ -zuschüssen von Gebietskörperschaften	-	-	-
Fremdfinanzierung				
430	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	-	-	-
431	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-
432	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-
435	Zugang Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	54.800	63.000	45.206
436	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszu- schüssen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	-	-	-
437	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen (originäre Leistungen und durchlaufende Mittel) und Investitionszu- schüssen gegenüber dem nicht öffentlichen Bereich	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		54.800	63.000	45.206

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
Datenschutzbeauftragter**

Wirtschaftsplan

Erläuterungen Finanzplan

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu VKR 000-049:

Für Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen

Zu VKR 070-089, 090, 095:

Für Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen

**Kapitel 01 03 / Buchungskreisnummer 2010
Datenschutzbeauftragter**

Wirtschaftsplan

Überleitungsrechnung

Bezeichnung	Soll 2022 EUR	Soll 2021 EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	6.647.900	6.507.400
+ Investitionen lt. Finanzplan	54.800	63.000
- Abschreibungen	50.200	54.100
- Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit u.a. personengebundenen Rückstellungen	160.700	139.400
+ Auflösung der Rückstellungen für Altersteilzeit u.a. personengebundener Rückstellungen	-	-
- Differenz aus der ZBLV Ausbildung Rechtsreferendare (HDSB)	-	-
- Entnahme aus kameralen Rücklagen	-	-
+/- Neutrales Ergebnis	-	-
Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)	6.491.800	6.376.900

Kapitel 01 03
Datenschutzbeauftragter

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2021 EUR	IST 2020 EUR
Funkt.- Kennziffer				

A U S G A B E N

Personalausgaben

422	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	3 238 100	3 436 700	1 942 625
427	011	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige.	—	—	—
428	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	1 393 300	1 072 400	1 460 567
429	011	Nicht aufteilbare Personalausgaben.	2 700	—	—
443	011	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen.	2 100	2 100	2 591
453	011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen.	—	—	—
459	011	Sonstige personalbezogene Ausgaben.	1 000	2 000	3 624
461	880	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben.	—	—	—

**Sächliche Verwaltungsausgaben,
Ausgaben für den Schuldendienst**

511	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	159 700	189 300	146 637
514	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	13 100	15 300	5 158
517	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. . . .	156 800	167 400	139 786
518	011	Mieten und Pachten.	450 000	433 500	437 698
519	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen.	8 000	20 000	4 088
525	011	Aus- und Fortbildung.	14 300	15 500	8 248
526	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten.	4 500	10 000	306
527	011	Dienstreisen.	49 100	66 400	17 724
529	011	Verfügungsmittel.	4 000	4 000	1 356
531	011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit. Eigene Veröffentlichungen dürfen an öffentliche Dienststellen, Institutionen, Vereine, Abgeordnete und Privatpersonen, einschließlich der Angehörigen des öffentlichen Dienstes, in begrenztem Umfang unentgeltlich abgegeben werden.	14 700	15 000	14 610
536	011	Verfahrensauslagen.	—	—	—
537	011	Beförderungskosten.	—	—	—
538	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen.	119 600	126 700	37 144
542	011	Steuern und Abgaben.	—	—	—

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2021 EUR	IST 2020 EUR
Funkt.- Kennziffer				
545	011 Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung.	2 300	4 800	1 001
547	011 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben.	—	—	—
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)				
633	011 Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände.	—	—	—
685	011 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen.	1 000	1 000	745
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)				
812	011 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. ...	—	—	—
Besondere Finanzierungsausgaben				
919	850 Sonstige Zuführungen.	—	—	—
981	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln.	839 500	779 200	829 300
989	890 Sonstige Verrechnungen.	72 000	65 500	60 140
Gesamtausgaben Kapitel 01 03.		6 545 800	6 426 800	5 113 349
Abschluss Kapitel 01 03				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben.	—	—	—
1	Eigene Einnahmen.	36 000	31 900	37 279
2	Übertragungseinnahmen.	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen.	18 000	18 000	36 974
Gesamteinnahmen.		54 000	49 900	74 253
4	Personalausgaben.	4 637 200	4 513 200	3 409 408
5	Sächliche Verwaltungsausgaben.	996 100	1 067 900	813 755
	Ausgaben für den Schuldendienst.	—	—	—
6	Übertragungsausgaben.	1 000	1 000	745
7	Baumaßnahmen.	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben.	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben.	911 500	844 700	889 440
Gesamtausgaben.		6 545 800	6 426 800	5 113 349
Zuschuss/Überschuss.		-6 491 800	-6 376 900	-5 039 096

Abschluss für den Einzelplan 01
Haushaltsjahr 2022

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungseinnahmen	Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen	Gesamteinnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
01 01	Landtag	—	1.918.000	—	1.454.000	3.372.000
01 03	Datenschutzbeauftragter	—	36.000	—	18.000	54.000
	Insgesamt:	—	1.954.000	—	1.472.000	3.426.000

Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben, Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
50.027.900	18.131.500 —	14.344.500	—	1.828.000	2.441.500	86.773.400	-83.401.400
4.637.200	996.100 —	1.000	—	—	911.500	6.545.800	-6.491.800
54.665.100	19.127.600 —	14.345.500	—	1.828.000	3.353.000	93.319.200	-89.893.200

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2022

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2022 EUR	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	spätere Jahre EUR
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 01 01	Landtag	600.000	550.000	50.000	—	—
511 00	Geschäftsbedarf und Kommunika- tion sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	200.000	200.000	—	—	—
812 00	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	400.000	350.000	50.000	—	—
Insgesamt		600.000	550.000	50.000	—	—

**STELLENPLÄNE
STELLENÜBERSICHTEN**

Kapitel 01 01 Landtag

STELLENPLAN

422 00

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2022	(2021)	
Feste Gehälter				
B 8	(001)	1		Direktor/in beim Hessischen Landtag Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.125 EUR.
B 6	(001)	2		Ministerialdirigent/in
B 3	(001)	11	(9)	Leitender/de Ministerialrat/rätin davon: 5 Planstellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können 1 Planstelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers
B 2	(009)	1	(-)	Ministerialrat/rätin
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(001)	27		Ministerialrat/rätin davon: 8 Planstellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können
A 15	(001)	24	(26)	Regierungsdirektor/in davon: 8 Planstellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können
A 14	(001)	25	(24)	Regierungsoberrat/rätin davon: 7 Planstellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können 1 Planstelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers, spätestens mit Ablauf des 31.12.2022
A 13 h.D.	(001)	10	(9)	Regierungsrat/rätin davon: 1 Planstelle, die von einer Fraktion in Anspruch genommen werden kann
A 13 g.D.	(001)	2		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	2		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	3,5		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	4,5	(2,5)	Oberinspektor/in
		113	(108)	

Kapitel 01 01 Landtag

ERLÄUTERUNGEN zum STELLENPLAN

422 00

Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter)

Bes. Gr.	Ken- nung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2021	Veränderungen aufgrund von / durch														Stellen lt. Haus- halts- plan 2022					
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2022		Hebungen 2022		Umset- zungen/ Umwandl. 2022			Sonstige Verände- rungen 2022				
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12											
B 3	(001)	9,0											2,0									11,0
B 2	(009)	0,0											2,0	1,0								1,0
A 16	(001)	27,0								1,0			2,0	3,0								27,0
A 15	(001)	26,0													2,0							24,0
A 14	(001)	24,0								1,0												25,0
A 13 h.D.	(001)	9,0								1,0												10,0
A 10	(001)	2,5								2,0												4,5
Versch.		10,5																				10,5
Zusammen		108,0								5,0			6,0	6,0								113,0

Zu Spalte 8: A 16 neu für eine/n Leiter/in der Geschäftsstelle des Opferfondsbeirats
 A 14 neu für eine/n Referentin/Referenten
 A 13 h.D. neu für eine/n Referentin/Referenten in der Geschäftsstelle des Opferfondsbeirats
 A 10 neu für eine/n Sachbearbeiter/in in der Geschäftsstelle des Opferfondsbeirats
 A 10 neu für eine/n Sachbearbeiter/in

Zu Spalte 9: B 3 infolge Hebung aus Bes.Gr. A 16 für eine/n Büroleiter/in
 B 3 infolge Hebung aus Bes.Gr. B 2 für eine/n Leiter/in einer Stabsstelle
 2 B 2 infolge Hebung aus Bes.Gr. A 16 für Bereichsleiter/innen
 2 A 16 infolge Hebung aus Bes.Gr. A 15 für eine/n Pressesprecher/in und eine/n persönliche/n Referentin/Referenten

Fraktionsassistenten

Mittel für insgesamt 29 Bedienstete, die den Fraktionen für die Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung gestellt werden können, sind im Ansatz bei Gruppe 684 enthalten.

Kapitel 01 01 Landtag

STELLENPLAN

422 00

Stellenplan für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes. Gr.	Kennung	Stellen		
		2022	(2021)	
Feste Gehälter				
B 3	(995)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(981)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13 g.D.	(973)	1		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		6	(6)	

STELLENÜBERSICHT

428 00

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		
		2022	(2021)	
Höherer Dienst	(001)	7		Höherer Dienst
Gehobener Dienst	(001)	55	(48)	Gehobener Dienst davon: 1 Stelle, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden kann 1 Stelleninhaber hat eine Dienstwohnung
Mittlerer Dienst	(001)	70,5	(76,5)	Mittlerer Dienst
Auszubildende	(001)	1		Auszubildende
		133,5	(132,5)	

Kapitel 01 01 Landtag

ERLÄUTERUNGEN zur STELLENÜBERSICHT

428 00

Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

1	Ken- nung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2021	Veränderungen aufgrund von / durch														Stellen lt. Haus- halts- plan 2022		
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2022		Hebungen 2022		Umset- zungen/ Umwandl. 2022			Sonstige Verände- rungen 2022	
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-	
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
G. Dienst	(001)	48,0					1,0	6,0										55,0	
M. Dienst	(001)	76,5											6,0					70,5	
Versch.		8,0																8,0	
Zusammen		132,5					1,0	6,0	6,0									133,5	

Zu Spalte 8: 1 Stelle gehobener Dienst neu für eine/n Sachbearbeiter/in

Zu Spalte 9: 6 Stellen gehobener Dienst infolge Hebung von Stellen mittlerer Dienst für Sachbearbeiter/innen

Fraktionsassistenten

Mittel für 1 Bedienstete/n, die/der den Fraktionen für die Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung gestellt werden kann, sind im Ansatz bei Gruppe 684 enthalten.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

STELLENÜBERSICHT

428 00

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen 2022	Stellen (2021)
Höherer Dienst	(981)	1	
Gehobener Dienst	(993)	1	
Mittlerer Dienst	(993)	1	
Mittlerer Dienst	(994)	1	
		4	(4)

Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen (TV-H) wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter

STELLENPLAN

422 00

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes. Gr.	Kennung	Stellen		
		2022	(2021)	
Feste Gehälter				
B 4	(007)	1		Leitender/de Ministerialrat/rätin als Vertreter/in des Hessischen Datenschutzbeauftragten
B 3	(001)	1	(-)	Leitender/de Ministerialrat/rätin
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(001)	7	(8)	Ministerialrat/rätin
A 15	(001)	6		Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	15		Regierungsobererrat/rätin
A 13 g.D.	(001)	14		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	3		Amtsrat/rätin
		47	(47)	

ERLÄUTERUNGEN zum STELLENPLAN

422 00

Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter)

Bes. Gr.	Kennung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2021	Veränderungen aufgrund von / durch										Stellen lt. Haus- halts- plan 2022						
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2022			Hebungen 2022		Umset- zungen/ Umwandl. 2022		Sonstige Verände- rungen 2022	
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		+	-	+	-	+	-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
B 3	(001)	0,0										1,0							1,0
A 16	(001)	8,0											1,0						7,0
Versch.		39,0																	39,0
Zusammen		47,0										1,0	1,0						47,0

Zu Spalte 9: B 3 infolge Hebung von A 16 für eine Abteilungsleitung

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter

STELLENPLAN

422 00

Stellenplan für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes. Gr.	Kennung	Stellen		
		2022	(2021)	
Aufsteigende Gehälter				
A 14	(973)	1		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(992)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
		1	(2)	

ERLÄUTERUNGEN zum STELLENPLAN

422 00

Änderung des Stellenplans Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes. Gr.	Kennung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2021	Veränderungen aufgrund von / durch												Stellen lt. Haus- halts- plan 2022				
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2022		Hebungen 2022			Umset- zungen/ Umwandl. 2022		Sonstige Verände- rungen 2022	
			+	–	+	–	+	–	+	–	+	–	+	–		+	–		
1	2	3	4	5	6	7		8		9		10		11		12			
A 11	(992)	1,0																0,0	
Versch.		1,0																1,0	
Zusammen		2,0																1,0	

Zu Spalte 5: Wegfall infolge Wirksamwerdens des kw-Vermerkes

STELLENÜBERSICHT

428 00

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		
		2022	(2021)	
Atl.	(001)	2		Außertariflich
Gehobener Dienst	(001)	4	(2,5)	Gehobener Dienst
Gehobener Dienst	(000)	–		Altersteilzeitstelle/n kw
Mittlerer Dienst	(001)	6	(7,5)	Mittlerer Dienst
		12	(12)	

Auf eine Einzeldarstellung der Entgeltgruppen lt. Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen (TV-H) wird verzichtet, die Stellen werden in Gruppen ausgewiesen, die sich an die Laufbahngruppen der Beamten anlehnen.

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter

ERLÄUTERUNGEN zur STELLENÜBERSICHT

428 00

Änderung der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

1	Ken- nung	Stellen lt. Haus- halts- plan 2021	Veränderungen aufgrund von / durch														Stellen lt. Haus- halts- plan 2022		
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2022		Hebungen 2022		Umset- zungen/ Umwandl. 2022			Sonstige Verände- rungen 2022	
			+	-	+	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+		-	
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
G. Dienst	(001)	2,5											1,5						4,0
M. Dienst	(001)	7,5												1,5					6,0
Versch.		2,0																	2,0
Zusammen		12,0											1,5	1,5					12,0

Zu Spalte 9 1,5 Stellen gehobener Dienst infolge Hebung von mittlerer Dienst für Sachbearbeiter/innen

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.